



BEKANNTMACHUNGSBLATT

der Gemeinde

Grabenstetten

53. Jahrgang

Donnerstag, den 28. Juni 2018

NUMMER 26

Die Sieger des Vereins- und Betriebspokalschießens 2018



Am Sonntag, 17. Juni 2018 führte der Schützenverein Grabenstetten 1967 e.V. sein traditionelles Waldfest im Walzengrund durch, verbunden mit dem Vereinspokalschießen für Vereine, Betriebe und Gruppen.

Auf dem Foto: Die erfolgreichen Siegerinnen und Sieger des Schießwettbewerbs

Foto: Schützenverein Grabenstetten, Uwe Schmauder

Rathaus-Informationen

Ärztlicher Notfalldienst

Zahnärztlicher Notfalldienst zu erfragen unter Telefon 01805 – 911 – 640
Notieren Sie diese Rufnummer in Ihrem privaten Telefonverzeichnis.

Der Notdienst beginnt am Samstag um 8.00 Uhr und endet am Montag um 8.00 Uhr in der Früh.

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst:

Landkreis Reutlingen

Rettungsdienst/Feuerwehr: 112

Bereitschaftsdienst Wo.-Ende 116117

Kinderärztlicher Notfalldienst: 0180 6071211

Augenärztlicher Notfalldienst: 01801 9293 48

HNO-ärztlicher Notfalldienst: 0180 6070711

Münsingen Albklinik Münsingen
Lautertalstr. 47, 72525 Münsingen
Sa, So und FT 09.00-20.00 Uhr

Bad Urach Ermstaklinik Bad Urach
Stuttgarter Str. 100, 72574 Bad Urach
Sa, So und FT 09.00-20.00 Uhr

Reutlingen Klinikum am Steinenberg
Steinenbergstr. 3, 72764 Reutlingen
Sa, So und FT 09.00-20.00 Uhr

Apotheken-Notdienst-Finder
zu erfragen unter Tel. 0800/0022833

Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung

Montag	08.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	08.00 - 12.00 Uhr	16.00 - 19.00 Uhr
Mittwoch	08.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag	08.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 16.00 Uhr
Freitag	08.00 - 12.00 Uhr	

Telefonnummern

Rathaus Zentrale	07382/941504-0
Fax	07382/941504-44
E-Mail	info@grabenstetten.de
Homepage:	www.grabenstetten.de
Roland Deh	07382/941504-10
Bürgermeister	
E-Mail: roland.deh@grabenstetten.de	
Carina Maldoner	07382/941504-20
Hauptamt und Kämmerei	
E-Mail: carina.maldoner@grabenstetten.de	
Marie-Luise Klingler	07382/941504-30
Bürgerbüro	
E-Mail: marie-luise.klingler@grabenstetten.de	
Sara Eisenlohr	07382/941504-31
Bürgerbüro	
E-Mail: sara.eisenlohr@grabenstetten.de	
Doris Döring	07382/941504-21
Kasse, Steueramt	
E-Mail: doris.doering@grabenstetten.de	

Rufdienst der Diakoniestation Bereich Römerstein/Grabenstetten

Am Wochenende 30.06./01.07.2018 sind im Dienst:
Frau Manuela Kazmaier, Frau Dorkas Weiß, Frau Helga Jung, Frau Maria Mistele.

Die Diakoniestation ist für Sie unter der Telefonnummer 07382/938983 jederzeit, auch am Wochenende, erreichbar.

Wenn das Büro nicht besetzt ist, können Sie auf dem Anrufbeantworter Ihren Namen, Ihre Telefonnummer und den Grund Ihres Anrufes hinterlassen. Wir rufen Sie so schnell wie möglich zurück.

Herausgeber: Gemeinde Grabenstetten
Verantwortlich für den amtlichen Inhalt, einschließlich der Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung: Bürgermeister Roland Deh oder sein(e) Stellvertreter(in)

Verantwortlich für den übrigen Teil:
NAK Neue Anzeigen- und Kommunalblatt GmbH & Co. KG
Druck und Verlag: NAK Neue Anzeigen- und Kommunalblatt GmbH & Co. KG, Römerstr. 19, 72555 Metzingen
Tel. 07123/3688-630, Fax 3688-222, E-Mail: nak.anzeigen@swp.de
Vertrieb: Tel. 07123/3688-639
Telefon Redaktion: 07123/3688-511,
E-Mail: nak.redaktion@swp.de
Anzeigen- und Redaktionsschluss jeweils dienstags 9.00 Uhr

Bauhof	07382/5387
Falkensteinhalle	07382/7146
Rulamanschule	07382/5949
Kindergarten Grabenstetten	07382/1250
Pfarramt	07382/649
Polizei-posten Bad Urach	07125/946870
Notruf Polizei	110
Feuerwehrgerätehaus	07382/5936
Bestattungsdienst Weible	07381/937990
Telefonseelsorge	0800/1110111
ENBW-Störungsnr. Strom	0800/3629-477
ENBW-Kundenhotline Strom	0800/3629-000

Häckselplatz Römerstein – Öffnungszeiten

März-Oktober	November - Februar
Freitag, 15:30 - 18:30 Uhr	Freitag, 15:30 - 17:30 Uhr
Samstag, 11:00 - 17:00 Uhr	Samstag, 13:00 - 15:00 Uhr
Dienstag, 15:30 - 18:30 Uhr	

Abfalltermine

Papiertonne:	Freitag, 13.07.2018
Restmüll	Freitag, 06.07.2018
	Freitag, 20.07.2018
Bio-Tonne	Freitag, 29.06.2018
	Freitag, 06.07.2018
Gelber Sack	Freitag, 06.07.2018
Problemstoffmobil:	Donnerstag, 11.10.2018, 13.30 – 14.30 Uhr
	Ecke Teckstr./Schlossstr. beim Feuerwehrgerätehaus

Amtliche Bekanntmachungen

Aus dem Gemeinderat

Sitzung vom 19.06.2018

• Aufrichtung eines Mobilfunkmastes

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 15.05.2018 über die Aufstellung eines Mobilfunkmastes beraten. Dabei wurde gewünscht, dass die Thematik der Belastung durch Strahlen durch einen Sachverständigen erläutert wird.

Bürgermeister Deh konnte nun Herrn Dr. Thomas Gritsch vom TÜV SÜD, Abteilung Umwelt Service, Elektromagnetische Umweltverträglichkeit, begrüßen.

Herr Dr. Gritsch hat einen Informationsvortrag über die Grundlagen des Mobilfunks, Vor- und Nachteile verschiedener Mobilfunkstandorte, die Grenzwerte, typische Immissionswerte im Vergleich zu anderen Funkquellen, Stand der Wissenschaft zur Gesundheitsgefährdung sowie kommunale Steuerungsmöglichkeiten gehalten und Fragen aus dem Gremium beantwortet.

Der Grundsatz bleibt weiterhin bestehen, dass Mobilfunkmasten unter 10 m Höhe genehmigungsfrei sind. Diese können auf jedem Gebäude erstellt werden. Die Versorger sind jedoch gehalten, sich zuerst mit der Kommune ins Benehmen zu setzen.

Als Fazit wurde im Gremium festgehalten, dass ein hoher Mast für die Bevölkerung am wenigsten Strahlenbelastung bedeutet. Herr Dr. Gritsch gab allerdings zu bedenken, dass die Mobilfunkbetreiber eine gewisse Versorgung sicherzustellen haben, weshalb sich nicht jeder Standort ohne Weiteres eignet. Da es derzeit drei Netzbetreiber gibt, wäre ein Mast für alle Netzbetreiber eine vernünftige Lösung. Herr Dr. Gritsch empfiehlt bei der Festlegung eines Mobilfunkstandorts eine Strahlenfeldberechnung zu erstellen.

Das Gremium hat die Verwaltung einstimmig beauftragt, in weitere Verhandlungen mit der Telekom zu treten. Ziel ist es, einen Standort für einen hohen Mast mit wenig Strahlenbelastung für die Bevölkerung zu finden.

• Einwohnerfragen

Es wurden keine Einwohnerfragen gestellt.

• Anfragen

Ein Gemeinderatsmitglied hat um die Erstellung eines Grünflächenpflegekonzepts gebeten. Die gemeindlichen Flächen müssen ökologisch und ökonomisch sinnvoll bewirtschaftet werden. Bürgermeister Deh hat erläutert, dass die Auftragserteilung bereits erfolgt ist.

• Bauangelegenheiten

Der Gemeinderat hat dem nachfolgend aufgeführten Bauvorhaben einstimmig das Einvernehmen erteilt:

- Neubau eines Geräteschuppens, Grundstück Flst. 2737, Zielstraße 35

• Feststellung der Jahresrechnung 2017 mit Kenntnisnahme des Rechenschaftsberichts

Die Jahresrechnung für das Rechnungsjahr 2017 ist von der Gemeindegemeinschaft bis Anfang Juni 2018 aufgestellt worden. Das Ergebnis der Jahresrechnung ist gemäß § 95 der Gemeindeordnung vom Gemeinderat festzustellen. Dem Gremium sind die wesentlichen Entwicklungen im Haushaltsjahr 2017 erläutert worden. Das Gremium hat einstimmig folgenden Beschluss gefasst:

1. Der Rechenschaftsbericht zur Jahresrechnung 2017 mit Anlagen wird zur Kenntnis genommen.
2. Die Jahresrechnung 2017 in der von der Verwaltung vorgeschlagenen Fassung gemäß § 95 der Gemeindeordnung wird festgestellt, insbesondere die Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushalts in Höhe von jeweils 4.270.381,81 €, die Einnahmen und Ausgaben des Vermögenshaushalts in Höhe von jeweils 1.051.012,57 €, die Zuführung des Verwaltungshaushalts an den Vermögenshaushalt in Höhe von 639.743,79 €, der Stand der Allgemeinen Rücklage am 31.12.2017 in Höhe von 1.833.822,80 €, der Schuldenstand zum 31.12.2017 in Höhe von 171.932,25 €.

3. Die Verwaltung wird beauftragt, den Beschluss über die Feststellung der Jahresrechnung dem Landratsamt Reutlingen mitzuteilen, den Beschluss über die Feststellung in ortsüblicher Weise bekanntzumachen, die Jahresrechnung mit Rechenschaftsbericht an 7 Tagen öffentlich auszulegen und in der Bekanntgabe auf die Auslegung hinzuweisen.

• Weitere Vorgehensweise und Mittelfreigabe für Umsetzung „Kelten-Erlebnis-Pfad“

Der geplante „Kelten-Erlebnis-Pfad“ ist ein ca. 5,5 km langer Weg, der das ehemalige späteltische Oppidum Heidengraben für Besucher erleb- und erschließbar machen soll. Er ist Teilprojekt des interkommunalen Gesamtvorhabens „Erlebnisfeld Heidengraben“ und soll das einmalige Kultur- und Landschaftsdenkmal Heidengraben zukünftig in Wert setzen. Insgesamt sind entlang des Weges acht barrierefreie Wissensstationen geplant, die für alle Besucher die Möglichkeit bieten, Informationen über das prähistorische Erbe und die Landschaft in der Region zu erhalten. Dies gilt auch für Menschen mit eingeschränktem Sehvermögen bzw. Geh- und Hörbehinderung.

Die Besucherlenkung soll zu großen Teilen über eine kostenfreie App via Tablet oder Smartphone erfolgen. Darüber hinaus sind Tastmodelle, Bildstelen und Hörstationen im Bereich der Wissensstationen geplant.

Die letztgenannten integrierten Hörstationen, die mittels Handkurbeln und Tretpedalen zur autarken Stromgewinnung betrieben werden, wurden als Erweiterung in das bisherige Konzept mit aufgenommen. Nicht umgesetzt werden soll demgegenüber, im Rahmen der aktuellen Planungen und Arbeitsschritte, die Wallüberbauung bzw. Mauerrekonstruktion westlich von Tor F.

In den Jahren 2016 und 2017 wurde die Planung und Konzeption des „Kelten-Erlebnis-Pfads“ durchgeführt. Dabei wurden neben dem Verlauf des Weges, die Positionen der acht Wissensstationen, deren Design bzw. Architektur und Bauweise festgelegt. Darüber hinaus wurden die Inhalte für die einzelnen Stationen festgelegt und im Rahmen von Kurzzusammenfassungen zusammengestellt. Des Weiteren wurde durch das Büro für Landschaftsökologie und Planung (Waltraud Pustal) ein umfangreicher Bericht zur Umwelt- und Artenschutzprüfung sowie zur Natura 2000-Vorprüfung erstellt, der Grundlage für die naturschutzrechtliche Genehmigung des Kelten-Erlebnis-Pfads ist.

Diese Arbeiten wurden im Herbst 2017 abgeschlossen und abgerechnet.

In den Jahren 2018 und 2019 soll die inhaltliche und technische Umsetzung sowie der Bau der Wissensstationen im Gelände erfolgen. Hierfür wurde im März 2018 ein LEADER-Antrag gestellt. Diesem Antrag wurde im Rahmen der LEADER-Beiratssitzung am 19.03.2018 durch die LAG zugestimmt. Bis zum 19.06.2018 war die Einreichung des Bewilligungsantrags erfolgt.

Geplant ist mit der inhaltlichen und technischen Umsetzung im Herbst 2018 zu beginnen. Die baulichen Maßnahmen im Gelände sollen dann im Frühjahr 2019 folgen. Eine offizielle Einweihung des Weges ist im Juli 2019, noch vor den Sommerferien, vorgesehen. Die technische und bauliche Umsetzung des Weges soll durch einen Generalunternehmer vorgenommen werden, der Ausschreibungen für Einzelgewerke vornimmt und entsprechende Angebote einholt (z.B. für Baumaßnahmen, Programmierung App, Erstellung und Produktion von Hörtexten, etc.).

Das Gremium hat der Umsetzung des „Kelten-Erlebnis-Pfads“ zusätzlich der im LEADER-Antrag genannten Mittel für Merchandising und Werbung in Höhe von 3.050 Euro einstimmig zugestimmt.

Die Zustimmung zum Gesamtkostenrahmen für die Umsetzung und Eröffnung des „Kelten-Erlebnis-Pfads“ in Höhe von 485.579,50 Euro wurde erteilt. Abzüglich der Förderung durch LEADER, in Höhe von 244.800 Euro, ergibt sich daraus ein Eigenanteil von 240.779,50 Euro, der auf die drei Gemeinden Hülben, Grabenstetten und Erkenbrechtsweiler entfällt und zu verteilen ist.

Das Gremium hat seine Zustimmung zur Ausschreibung eines Generalunternehmers durch die Geschäftsstelle der Region am Heidengraben (Gemeinde Hülben), sowie die damit verbundene Einholung von drei Angeboten für einen zu beauftragenden Generalunternehmer, der die Umsetzung des „Kelten-Erlebnis-Pfads“ leitet und weitere Ausschreibungen und die Einholung von Angeboten für Teilgewerke vornimmt, erteilt.

• Spenden

Der Gemeinderat hat die Annahme und Vermittlung der im Zeitraum vom 13.12.2017 bis 19.06.2018 eingegangenen Spenden in Höhe von insgesamt 5.827,73 € einstimmig genehmigt.

- **Sonstiges**

- **Zuweisung aus dem Ausgleichstock**

Für den Neubau des TigeR-Gebäudes ist ein Zuschuss aus dem Ausgleichstock in Höhe von 160.000 € bewilligt worden.

- **Toilette für Alle**

Seit dieser Woche ist die Toilette für Alle im Rathaus betriebsbereit. Eine öffentliche Einweihung soll noch folgen.

- **Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse**

Der Gemeinderat hat in der nichtöffentlichen Sitzung am 15.05.2018 die Bauplätze im Baugebiet Hahnenkamm West, 3. BA, vergeben.

Feststellung der Jahresrechnung 2017

Der Gemeinderat hat am 19.06.2018 in öffentlicher Sitzung die Jahresrechnung 2017 gemäß § 95 b GemO (Gemeindeordnung Baden-Württemberg) festgestellt.

Die Jahresrechnung mit Rechenschaftsbericht liegt gemäß § 95 b Absatz 2 GemO im Zeitraum von **Montag, 02.07.2018, bis Dienstag, 10.07.2018** - je einschließlich - auf dem Rathaus Grabenstetten, Böhringer Str. 10, Zimmer 4, während der üblichen Dienstzeiten zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Grabenstetten, 28.06.2018
gez. Deh
Bürgermeister

Gesunde Gemeinde am 4. Juli 2018

Am Mittwoch, den **04.07.2018** findet **um 18.30 Uhr** im Feuerwehrgerätehaus die zweite Besprechung zu diesem Themenbereich statt.

Wer darf teilnehmen ? Jeder, der Interesse an der Entwicklung von Grabenstetten hat und sich einbringen möchte.

Worum geht es ? Um das gesamte Thema Gesundheit, angefangen von Vereinsangeboten, Ärzteversorgung, Pflege..., es geht um die Themen, die der Arbeitsgruppe wichtig sind und die durch die Arbeitsgruppe angesprochen werden.

Was ist das Ziel ? Wir wollen ermitteln, was wir bereits im Ort im weitesten Sinne gesundheitsfördernd im Angebot haben und was in welcher Form wir noch benötigen und wir wollen herausfinden, wie wir dies auch umsetzen können.

Also kurz gesagt: Die Bürger erarbeiten sich in dieser Arbeitsgruppe die Grundlagen für die Zukunft unserer Gemeinde.

Deshalb: Wer neu noch Interesse an einer Teilnahme hat, bitte auf dem Rathaus melden und am 04.07.2018 vorbeikommen.

Vorankündigung – 43. Grabenstetter Kandel-fesch

In Kürze ist es so weit: Am 14. / 15. Juli 2018 findet wieder das traditionelle Grabenstetter Kandel-fesch statt.

Sechs Grabenstetter Vereine wollen ihren Gästen wieder eine Vielzahl an leckeren Speisen und eine reiche Getränkeauswahl sowie einen Barbetrieb am Samstagabend bieten. Der Kindergarten ist wieder mit einem Waffelstand vertreten.

Für die Kinder gibt es am Sonntagnachmittag unter der Leitung des Kindergartens eine Spielstraße.

Für musikalische Unterhaltung ist gesorgt.

Die Gemeinde Grabenstetten und ihre Vereine sowie der Kindergarten laden herzlich zum Besuch des 43. Kandel-feschtes ein.

Offizieller Festbeginn mit Fassanstich durch Herrn Bürgermeister Roland Deh ist um 17 Uhr.

Sonntag, 10 Uhr, Gottesdienst im Grünen hinterm Gemeindehaus (bei schönem Wetter).

Bürgermeisteramt

Baugesuche rechtzeitig einreichen

Baugesuche, über die der Gemeinderat entscheiden muss, werden in öffentlicher Sitzung beraten. Die Gesuche müssen unter Angabe des Vorhabens und des Bauortes auf die Tagesordnung der Gemeinderatssitzung gesetzt werden. Für die nächste Sitzung ist folgende Einreichungsfrist für Baugesuche zu beachten:

Sitzung am 17.07.2018, Baugesuch bis Freitag, 29.06.2018 einzureichen

Bei manchen Baugesuchen ist eine umfassende rechtliche Prüfung in Zusammenarbeit mit dem Landratsamt Reutlingen erforderlich, was eine gewisse Zeit in Anspruch nimmt. Teilweise müssen vom Bauherrn weitere Unterlagen angefordert werden, was ebenfalls zeitaufwendig sein kann. Es kann deshalb nicht in allen Fällen gewährleistet werden, dass ein Baugesuch auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung aufgenommen wird.

Wir bitten um Beachtung!

Bürgermeisteramt



KlimaschutzAgentur
Landkreis Reutlingen

Energieberatung der KlimaschutzAgentur im Landkreis Reutlingen GmbH

Energieberatung - kostenfrei für Bürger und Bürgerinnen im Landkreis Reutlingen



Die KlimaschutzAgentur im Landkreis Reutlingen bietet ein vierstufiges Beratungssystem für Bürger an: Von der Einstiegsberatung bis zur umfassenden Modernisierungs- und Neubauberatung steht jedem Bürger - egal ob Mieter oder Eigentümer - ein passender Beratungsbaustein zur Verfügung.

Die Einstiegsberatung wird in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg durchgeführt. Für den Bürger ist das 45- bis 60-minütige Beratungsgespräch kostenfrei, da die Energieberater von der Verbraucherzentrale und ihrer Gemeinde bezahlt werden.

Der nächste Beratungstag findet statt am 9. Juli 2018 von 16.00 bis 19.00 Uhr, im Rathaus Bad Urach, Altes Oberamt, Marktplatz 1.

Damit sich der Energieberater Herr Kächele auf das Gespräch optimal vorbereiten kann, ist eine **Anmeldung zwingend erforderlich**. Bitte wenden Sie sich an die KlimaschutzAgentur im Landkreis Reutlingen, Telefonnummer 07121/1432571, oder füllen Sie das Kontaktformular auf der Homepage der KlimaschutzAgentur Reutlingen (www.klimaschutzagentur-reutlingen.de), aus. Von der detaillierten Vor-Ort-Untersuchung bis zur qualifizierten Thermografie - erfahren Sie mehr über unser Beratungsangebot unter <http://www.klimaschutzagentur-rt.de>.

Fundsachen

Beim Bürgermeisteramt wurde ein weiß-rot-schwarzer Fußball mit VFB-Logo abgegeben. Dieser wurde am Freitag, 22.06.2018 bei der Bäckerei Ladners Ochsenbeck aufgefunden. Eigentumsansprüche können beim Bürgermeisteramt Grabenstetten geltend gemacht werden.

Jubilare

Unsere Glückwünsche gelten in der nächsten Woche:

am 01.07.2018 Frau Sülüne Özdemir, Kirchgässle 1, zum 75. Geburtstag und
am 05.07.2018 Herrn Erwin Kazmaier, Hofener Weg 26, zum 70. Geburtstag.

Freiwillige Feuerwehr Grabenstetten

Dienst - Löschi

Am Donnerstag, den 5. Juli 2018 treffen wir uns zum gemeinsamen Abschlussgrillen.

Dienst am 02.07.2018

Am Montag, den 2. Juli 2018 treffen wir uns zum Thema "Technische Hilfeleistung".

Veranstaltungshinweise für Juli 2018

So,	08.07.2018	10:00	Evangelische Kirchengemeinde	Erntebitt-Gottesdienst auf einem Bauernhof
Mo,	09.07.2018	20:00	Förderverein Heidengraben	Mitgliedertreffen
Sa,	14.07.2018	bis ab 16:00	Grabenstetter Vereine	43. Kandelfescht
So,	15.07.2018			
Fr,	20.07.2018	10:00 bis 13:00	Evangelische Kirchengemeinde Freiwillige Feuerwehr	Fest-Gottesdienst zum Kandelfest - beim Gemeindehaus 30 Jahre Jugendfeuerwehr Grabenstetten
So,	22.07.2018			
So,	22.07.2018	19:00	Evangelische Kirchengemeinde	Bezirks-Jugendgottesdienst in Grabenstetten
Di,	24.07.2018	11:00	Rulamanschule Grabenstetten / Evangelische Kirchengemeinde	Schuljahresabschluss-Gottesdienst
Mi,	25.07.2018	17:30	TSV Grabenstetten	Ferienprogramm - Sportabzeichen Leichtathletik
Fr,	27.07.2018	09:30 bis 18:00	TSV Grabenstetten Obst- und Gartenbauverein Fliegergruppe Grabenstetten	Ferienprogramm - Sportabzeichen Schwimmen Heidengrabenpflege Deutsche Meisterschaft Junioren
Mo,	30.07.2018	bis		
Fr,	10.08.2018			

Allgemeiner Informationsdienst



Sommerferienprogramm 2018 - Änderungen

Die Veranstaltung Nr. 8 (Fußballnachmittag) wurde auf Montag, 3. September 2018 verlegt. Außerdem wurde bei Veranstaltung Nr. 7 (Kletterwald Laichingen) der Treffpunkt auf das Rathaus Grabenstetten geändert.
Wir bitten um Beachtung!

Ausschuss für technische Fragen und Umweltschutz

Sitzung am Mittwoch, dem 04.07.2018, 15:00 Uhr, im Landratsamt Reutlingen, Mittlerer Sitzungssaal, Bismarckstraße 47.

Einladung und Tagesordnung öffentlich

1. Belagsarbeiten im Landkreis Reutlingen 2018
K 6749 Pfronstetten-Aichelau - L 249
a) Feststellung des Kostenanschlags
b) Vergabe der Bauarbeiten
2. Belagsarbeiten im Landkreis Reutlingen 2018
K 6756 Ortsdurchfahrt Pliezhausen
a) Feststellung des Kostenanschlags
b) Vergabe der Bauarbeiten
3. Abfall- und Wertstoffbilanz 2017 für den Landkreis Reutlingen
4. Verwertung von Papier/Pappe/Kartonagen (PPK) aus dem Entsorgungsgebiet des Landkreises Reutlingen
5. Bekanntgabe einer Eilentscheidung betreffend Verlängerung des Vertrages über den Betrieb des Komposthofes Pfullingen ab dem 01.01.2019
6. Mitteilungen/Anfragen

An die öffentliche Sitzung schließt sich eine nichtöffentliche Sitzung an.

Mit freundlichem Gruß

gez. Thomas Reumann
Landrat

Jugendhilfeausschuss

Sitzung am Montag, dem 02.07.2018, 14:00 Uhr, im Landratsamt Reutlingen, Großer Sitzungssaal, Bismarckstraße 47.

Einladung und Tagesordnung öffentlich

1. Leistungen der Jugendhilfe
Zahlen, Daten, Fakten 2017 und Ausblick 2018 und 2019
2. Kindertagesbetreuung und Ausbildung von Erzieherinnen im Landkreis Reutlingen (Anfrage der Kreistagsfraktion DIE GRÜNEN)
3. Aufstellung der Vorschlagslisten für die Wahl der Jugendschöffen für die Geschäftsjahre 2019 bis 2023
4. Mitteilungen/Anfragen

Mit freundlichem Gruß
gez. Thomas Reumann
Landrat

Das Kreisforstamt Reutlingen informiert: Borkenkäfergefahr an Fichte aufgrund der trockenen Witterung

Aufgrund der warmen, trockenen Witterung besteht die Gefahr einer rasanten Entwicklung der Borkenkäferpopulation.

Das Kreisforstamt erinnert in diesem Zusammenhang private Waldbesitzer an die eminent wichtige Borkenkäferüberwachung. Die Wälder sollten ab sofort in regelmäßigen Abständen (14-tägiger Turnus) auf Borkenkäferbefall untersucht werden. Befallene Bäume können bereits zu einem frühen

Befallszeitpunkt an braunem Bohrmehl in Rindenschuppen am Stammfuß oder in Spinnweben, an Harztröpfchen am Stamm, an Spechteinhielen sowie an einer Rotfärbung der Baumkrone erkannt werden. Im Befallsfall muss sofort mit der Aufarbeitung der betroffenen Bäume begonnen werden. Hierzu können private Waldbesitzer mit dem zuständigen Revierleiter Kontakt aufnehmen und forstliche Beratung und gegebenenfalls Hilfe bei der Aufarbeitung in Anspruch nehmen.

Der Revierleiter informiert über die möglichen Aufarbeitungsverfahren (manuell, Vollerntereinsatz, Holzeinschlagsunternehmen) und über die weitere Abwicklung der Aufarbeitung und des Verkaufes. Insbesondere kann ein Holzverkauf über das Kreisforstamt nur erfolgen, wenn vor der Aufarbeitung des Käferholzes der zuständige Revierleiter bezüglich Aushaltung und Sortimentierung kontaktiert wurde.

Die Borkenkäferbekämpfung wird nur dann erfolgreich sein, wenn mit der Ausführung dieser Maßnahmen sofort nach Erkennen des Befalls begonnen wird. Ansonsten kann die Aufarbeitung, bzw. der Abtransport der befallenen Hölzer nicht mehr vor dem Ausflug der neuen Borkenkäfergeneration (Entwicklungsdauer nur ca. sechs Wochen) beendet werden. Mit jeder neuen ausfliegenden Generation vergrößert sich unter idealen Bedingungen die Borkenkäferpopulation auf das 60-fache.

Weitere Informationen zum Thema Borkenkäfer, erhalten Sie über das Kreisforstamt (Tel. 07381/9397-7321) und die Außenstelle Reutlingen (Tel. 07121/480-3221) sowie über die Internetseite des Kreisforstamtes unter www.kreis-reutlingen.de/kreisforstamt

Führung auf dem Komposthof am Dienstag, 3. Juli 2018

Die Abfallberatung des Landratsamts Reutlingen bietet am Dienstag, 3. Juli, um 17 Uhr eine öffentliche Führung auf dem Komposthof an. Treffpunkt ist der Komposthof Pfullingen an der Kreisstraße zwischen Pfullingen und Gönningen.

Wie aus Bioabfall wertvoller Kompost gemacht wird, das erklärt ein Abfallberater des Landkreises Reutlingen direkt vor Ort auf dem Komposthof in Pfullingen. Dabei sind alle Arbeitsvorgänge zu beobachten, etwa das Zerkleinern und Mischen der Bioabfälle, das Auf- und Umsetzen der Mieten sowie das Absieben des fertigen Komposts. Zudem ist viel Wissenswertes über die biologischen Grundlagen und die Technik der Kompostierung zu erfahren. Informationen über Eigenschaften und Anwendung von Kompost sind auch für Eigenkompostierer interessant und nützlich. Zum Abschluss der Führung erhalten alle Teilnehmer eine kleine Kompostprobe, deshalb sollten geeignete Gefäße mitgebracht werden. Die öffentliche Führung findet am Dienstag, 3. Juli 2018, um 17 Uhr statt und dauert etwa eine Stunde. Treffpunkt ist der Komposthof Pfullingen an der Kreisstraße zwischen Pfullingen und Gönningen. Für Gruppen können gesonderte Termine bei der Abfallberatung im Landkreis Reutlingen telefonisch unter 07121/480-3350 oder per Mail an abfallwirtschaft@kreis-reutlingen.de vereinbart werden.

Das Infozentrum des Schwäbischen Streuobstparadies wird eröffnet

Eröffnungsfeier mit buntem Regionalmarkt am Sonntag, den 8. Juli 2018

Nach intensiven Planungen, einer aufwändigen Sanierung und viel Detailarbeit ist es endlich soweit: Am Sonntag, den 8. Juli 2018 öffnet das Infozentrum des Schwäbischen Streuobstparadieses seine Tore.

Regionalmarkt auf dem Löwensteinplatz

Anlässlich der Eröffnungsfeier präsentieren Betriebe aus dem gesamten Streuobstparadies ihre Produkte bei einem bunten Regionalmarkt. Von 11-18 Uhr können die Besucher über den Markt schlendern, Köstlichkeiten aus dem Streuobstparadies probieren und einkaufen und im Café Pausa oder bei den Anbietern aus dem Streuobstparadies einkehren.

Infozentrum lädt zum Entdecken und Lernen ein

Das Infozentrum wird den ganzen Tag geöffnet sein und lädt zum spielerischen Lernen und Entdecken ein. Die Besucher können Spannendes und Wissenswertes rund ums Streuobst erfahren, sich als Singvogel ausprobieren, die Seele in der blühenden Wiese baumeln lassen, beim Obsternen schwitzen und ihre Fähigkeiten beim virtuellen Baumschnitt testen.

Ein Hingucker wird dabei auch das Gebäude sein, denn das Pausa-Ensemble dokumentiert einzigartig die Industriearchitektur der Nachkriegszeit und bietet dem Infozentrum und dem Café Pausa ein außergewöhnliches Zuhause.

Offizieller Festakt um 15 Uhr

Am Nachmittag folgt ein offizieller Festakt mit dem Ministerialdirektor des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz, Joachim Hauck, dem Landrat des Landkreises Tübingen, Joachim Walter und dem Oberbürgermeister der Stadt Mössingen, Michael Bulander. Für die musikalische Umrahmung sorgt die Jugendmusikschule Mössingen.

Rund 11 Millionen Euro für das Feuerwehrwesen im Regierungsbezirk Tübingen

Investitionsschwerpunkt: Beschaffung von Fahrzeugen und Bau bzw. Erweiterung von Feuerwehrhäusern

Im Jahr 2018 fließen rund 8,6 Millionen Euro als Landeszuwendungen zur Projektförderung des Feuerwehrwesens in den Regierungsbezirk Tübingen und weitere 2,4 Millionen Euro als Pauschalförderung. „Diese Mittel dienen dem Ziel, die Gemeinden und Landkreise bei der Erfüllung ihrer Pflichtaufgaben nach dem Feuerwehrgesetz zu unterstützen. Die Zuschüsse sollen helfen, dringend notwendige Beschaffungen für die Feuerwehren vorzunehmen. Damit wird sowohl der Feuerschutz wie auch das Ehrenamt der Feuerwehr gestärkt“, so Regierungspräsident Klaus Tappeser.

Das Regierungspräsidium Tübingen hat dieser Tage die Bewilligungsmittel an die Landkreise und die Stadt Ulm versandt

und den Landratsämtern die Haushaltsmittel zur Unterstützung der kreisangehörigen Gemeinden zugewiesen.

Insgesamt wurden im Regierungsbezirk Tübingen 136 Anträge auf Zuwendungen zur Projektförderung mit einer Antragssumme von rund 10 Millionen Euro eingereicht. Davon konnten 95 Maßnahmen mit einer Zuwendungssumme von rund 8,6 Millionen Euro gefördert werden. Unterstützt werden insbesondere die Beschaffung von Fahrzeugen und der Bau bzw. die Erweiterung von Feuerwehrhäusern. Dies sind im Wesentlichen folgende Projekte (siehe dazu Anlage 1):

- 34 Löschfahrzeuge
- 18 Neubauten oder Erweiterungen/Umbauten von Feuerwehrhäusern
- 3 Drehleiter-Fahrzeuge
- 9 Gerätewagen (Logistik bzw. Transport)
- 4 Rüstwagen und zwei Vorausrüstwagen
- Ersatzbeschaffungen für Einrichtungen einer Integrierten Leitstelle und Alarmierungseinrichtungen.

Auf die eigene Zuständigkeit des Regierungspräsidiums Tübingen – Förderung von Projekten der Landkreise – entfallen davon zehn Projekte. Hier hat das Regierungspräsidium Tübingen selbst die Zuwendungen bewilligt, und zwar in Höhe von ca. 1 Million Euro. Diese zehn Projekte der Landkreise sind aufgeführt in Anlage 2.

Bei der Projektförderung der kreisangehörigen Kommunen erstellen dagegen die Landratsämter die Bewilligungsbescheide. Insofern verteilt das Regierungspräsidium Tübingen die Mittel an die Landratsämter auf Grund der von diesen vorgelegten priorisierten Maßnahmenlisten.

Neben der Projektförderung fördert das Land Baden-Württemberg mit einer pauschalen Zuwendung Ausbildungskosten, Kosten für die Dienst- und Schutzkleidung sowie den Betrieb von Werkstätten. Für das Jahr 2018 beträgt diese Pauschalförderung im Regierungsbezirk Tübingen insgesamt rund 2,4 Millionen Euro (90 Euro je Feuerwehrangehörigem der Einsatzabteilungen; 40 Euro je Jugendfeuerwehrangehörigem). Zudem stehen dem Regierungsbezirk Tübingen Mittel für die Unfallfürsorge der Feuerwehrangehörigen sowie Sachmittel in Höhe von ca. 400.000 Euro zur Verfügung.

Hintergrundinformationen:

Zuständig für die Verteilung der Zuwendungen zur Feuerwehrförderung sind in Baden-Württemberg die Regierungspräsidien und die Landratsämter. Das Regierungspräsidium Tübingen entscheidet über die Zuwendungen für die Projekte der Landkreise des Regierungsbezirks Tübingen, des Stadtkreises Ulm sowie des Kreisfeuerlöschverbands Biberach (KFLV). Bewilligungsstellen für die Zuwendungen an die kreisangehörigen Städte und Gemeinden sind demgegenüber die Landratsämter.

Die Zuwendungen zur Feuerwehrförderung werden in Baden-Württemberg aus dem Landesanteil am Aufkommen aus der Feuerenschutzsteuer gewährt. Das Ministerium für Inneres, Digitalisierung und Migration Baden-Württemberg weist den Regierungspräsidien jährlich die Mittel für die Projekt- und Pauschalförderung des Feuerwehrwesens in den Regierungsbezirken zu. Die Zuweisung für die Projektförderung umfasst die neu zu vergebenden Mittel für das laufende Haushaltsjahr sowie die Verpflichtungsermächtigungen für die kommenden drei Jahre.

Verkehrsminister Winfried Hermann und Regierungspräsident Klaus Tappeser geben den weiteren Zeitplan für die Umsetzung der zweiten Stufe des Bedarfsplans 2016 bekannt.

650 Millionen Euro Investitionsvolumen vom Bund für Straßenprojekte im Regierungsbezirk Tübingen, deren Planung bis Ende 2025 begonnen wird.

Diese Woche haben Verkehrsminister Winfried Hermann und Regierungspräsident Klaus Tappeser den weiteren Zeitplan für die Projekte der zweiten Stufe des Bedarfsplans 2016 im Regierungsbezirk Tübingen bekannt gegeben. Im Regierungsbezirk Tübingen wurden vom Verkehrsministerium Baden-Württemberg insgesamt zehn Straßenbauprojekte mit einem Investitionsvolumen von 650 Millionen Euro der zweiten Stufe mit Planungsbeginn bis 2025 zugeordnet, d. h. bei diesen Projekten soll mit der Planung bis 2025 begonnen werden.

Insgesamt sieht der Bundesverkehrswegeplan ein vergleichsweise großes Investitionsvolumen von 1,8 Milliarden Euro für Straßen-

baumaßnahmen im Regierungsbezirk Tübingen vor. Darunter sind neben den Projekten mit einem Planungsbeginn bis 2025 auch die Projekte der ersten Stufe, also solche, die sich bereits im Bau oder in Planung befinden, sowie die Projekte mit Planungsbeginn bis 2030.

„Angesichts des großen Nachholbedarfs bei der Straßeninfrastruktur im Bezirk Tübingen begrüße ich das vorgesehene hohe Investitionsvolumen durch den Bund sehr. Fest steht aber auch, dass wir die Projekte nicht alle gleichzeitig umsetzen können“, betonte Herr Regierungspräsident Klaus Tappeser. Deshalb hat sich das Regierungspräsidium Tübingen die einzelnen Projekte genau angeschaut, gegeneinander abgewogen und innerhalb der Gruppe 1 der 2. Stufe eine weitere Priorisierung vorgenommen. „Ich bin froh, dass wir nun in Abstimmung mit dem Ministerium für Verkehr innerhalb der Gruppe 1 der 2. Stufe einen verbindlichen Zeitplan haben, der für die einzelnen Projekte den Planungsbeginn vorgibt. Dies ist eine gute Basis für die Information der Bürgerschaft wie auch für etwaige Planungen der Kommunen“, so Regierungspräsident Tappeser.

Maßnahmentyp Ortsumfahrung

Bereits Ende 2018 wird mit der Planung der Ortsumfahrung Reutlingen begonnen. Dieses Projekt wird als prioritär eingestuft, da die Ortsumfahrung eine wichtige Ergänzungsfunktion im Zusammenhang mit dem Scheibengipfeltunnel darstellt. In die Planung für die Ortsumfahrungen Gaisbeuren und Enzisreute will das Regierungspräsidium Tübingen im zweiten Halbjahr 2022 einsteigen. Die B 27 zwischen Dotternhausen und Balingen und die Ortsumfahrung Schömberg gehören zu den Projekten, bei denen im zweiten Halbjahr 2024 mit der Planung begonnen werden soll. Für die Ortsumfahrung Riedlingen startet die Planung in der zweiten Jahreshälfte 2025.

Maßnahmentyp Ortsumfahrung mit Tunnel

Die Planung für den Molldieter-Tunnel, der als Ortsumfahrung von Ravensburg entstehen soll, beginnt bereits im zweiten Halbjahr 2019. Ein weiteres Tunnelbauwerk ist für den Alaufstieg der B 312 in Lichtenstein vorgesehen. Diese Planung soll ebenfalls im zweiten Halbjahr 2019 aufgenommen werden.

Maßnahmentyp Ausbau

Darüber hinaus ist die Planung für den Ausbau von drei Bundesstraßen im Bodenseekreis vorgesehen. Ein besonderes Augenmerk liegt auf der Planung der B 31, Friedrichshafen/Waggershausen - Friedrichshafen (B 30 alt), da nach Fertigstellung des Neubaus von Immenstaad nach Friedrichshafen/Waggershausen eine signifikant höhere Verkehrsbelastung zu erwarten ist. Als Planungsbeginn ist die zweite Jahreshälfte 2021 vorgesehen. Derzeit finden Abstimmungsgespräche mit der Stadt Friedrichshafen statt, da diese eventuell die Planung übernimmt, um somit einen deutlich früheren Projektstart zu ermöglichen. Sowohl die Planungen für die B 31, Oberuhldingen- Meersburg/West als auch für die B 31, Überlingen/Ost- Oberuhldingen sollen im zweiten Halbjahr 2023 begonnen werden.

Projekte der ersten Stufe

Derzeit werden durch das Regierungspräsidium Tübingen in einer ersten Stufe die Projekte durchgeführt, die im Bau sind oder sich in einem laufenden Planungsprozess befinden. Im Bau befinden sich im Regierungsbezirk Tübingen zum einen der Ausbau der A 8 mit Kosten in Höhe von 250 Millionen Euro und zum anderen sechs Maßnahmen an Bundesstraßen in Höhe von 216,6 Millionen Euro.

Dies sind folgende Projekte des Bedarfsplans:

• B 28, Rottenburg Tübingen	22 Mio. €
• B 30, Ortsumfahrung Ravensburg/ Eschach-Baindt (Egelsee)	24 Mio. €
• B 31, Immenstaad- Friedrichshafen/ Waggershausen	110 Mio. €
• B 31, Überlingen/West- Überlingen/Ost	19 Mio. €
• B 311, Erbach-Dellmensingen (Querspange B 30)	32 Mio. €
• B 313, Ortsumfahrung Grafenberg	10 Mio. €

Sieben Großprojekte sind in Planung:

• A 8, AS Ulm/W - AS Ulm/O (das Planfeststellungsverfahren wird von Bayern durchgeführt)	36 Mio. €
• B 27, Bodelshausen (L 385) - Nehren (L 394)	88 Mio. €
• B 27, Tübingen (Bläsidab) - B 28; Schindhaubasistunnel	217 Mio. €

• B 30, Friedrichshafen (B 31) - Ravensburg/ Eschach	146 Mio. €
• B 31, Meersburg/W - Immenstaad	121 Mio. €
• B 312, OU Ringschnait - Ochsenhausen - Edenbachen	73 Mio. €
• B 463, OU Lautlingen	44 Mio. €

Mit insgesamt 722 Millionen Euro umfassen diese sieben Projekte rund 40 Prozent des Gesamtkostenvolumens aller Projekte des Vordringlichen Bedarfs im Regierungsbezirk Tübingen. Ziel ist es, diese Planungen schnell zur Baureife zu führen.

Hintergrundinformationen:

Der Bundesverkehrswegeplan 2030 ist ein Konzept, das Projekte in der Verkehrspolitik und deren Finanzierung bis 2030 darstellt. Es ist vom Bundesverkehrsministerium zusammen mit Gutachtern erarbeitet und Anfang August 2016 vom Bundeskabinett als Bedarfsplan 2016 verabschiedet worden. Der Rahmen eines Bundesverkehrswegeplans umfasst jeweils etwa 10 bis 15 Jahre. Grundlage für die Entwicklung und den Ausbau der Verkehrsinfrastruktur ist der am 16. März 2016 veröffentlichte Bedarfsplan 2016. Der Bund schreibt im Bedarfsplan fest, welche Projekte realisiert werden und wie dringlich einzelne Projekte sind. Die Aufnahme in den Vordringlichen Bedarf des Bedarfsplans ist eine wesentliche Voraussetzung für die Planung und Umsetzung einer Maßnahme. Verkehrsminister Winfried Hermann hat im März 2017 eine zweistufige Umsetzungskonzeption für das Land Baden-Württemberg vorgelegt. Zunächst sollen die zahlreichen laufenden und noch nicht fertiggestellten Projekte des Bedarfsplans 2004 abgearbeitet werden. Zugleich werden die darüber hinaus bereits begonnenen Planungen weiter betrieben. Für die noch zu planenden restlichen Projekte aus dem Vordringlichen Bedarf wurde eine Priorisierung durchgeführt und eine Umsetzungskonzeption entwickelt. Voraussetzung für die Umsetzung der Vorhaben sind sukzessiv freiwerdende personelle und finanzielle Ressourcen. Über die Ergebnisse der Umsetzungskonzeption hat Minister Hermann am 20. März 2018 informiert.

Das Regierungspräsidium plant und baut neben den Bedarfsplanmaßnahmen u. a. auch Wiedervernetzungsprojekte, Radwege, Brückensanierungen, Um- und Ausbauprojekte und Landesmaßnahmen.

Rund 7,6 Millionen Euro für Sanierung von Brückenbauwerken im Regierungsbezirk Tübingen

Land unterstützt Landkreise und Kommunen erstmals bei der Sanierung

Im Jahr 2018 fließen rund 7,6 Millionen Euro als Landeszuwendung zur Sanierung von Brückenbauwerken in den Regierungsbezirk Tübingen. Erstmals unterstützt das Land Baden-Württemberg die Landkreise und Kommunen bei der Sanierung von Brücken. „Diese Mittel dienen dem Ziel, die Infrastruktur der Kommunen zu erhalten und zu verbessern. Die Zuwendungen sollen helfen, sanierungsbedürftige Brücken frühzeitig zu sanieren, damit Sperrungen zu vermeiden und die Funktionsfähigkeit der Straßenbeziehungen zu erhalten“, so Regierungspräsident Klaus Tappeser.

Das Regierungspräsidium Tübingen hat diese Tage die Landkreise und Gemeinden darüber informiert, mit welchen Projekten sie in die Projektförderung für das Jahr 2018 aufgenommen wurden. Die Bewilligungsbescheide werden in den kommenden Wochen versandt. Insgesamt wurden im Regierungsbezirk Tübingen 43 Anträge auf Zuwendung aus dem Kommunalen Sanierungsfonds Brücken mit einer Antragssumme von rund 26 Millionen Euro eingereicht. Davon konnten 26 Maßnahmen gefördert werden. Die Gesamtinvestitionen der Projekte belaufen sich 2018 auf rund 16,8 Millionen Euro; der Zuschuss beträgt insgesamt rund 7,6 Millionen Euro.

Aufgrund der Anträge und nach Prüfung der grundsätzlichen Förderfähigkeit verteilen sich die Zuwendungen wie folgt auf die Landkreise des Regierungsbezirks:

- Landkreis Alb-Donau-Kreis: drei Maßnahmen mit Gesamtzuwendungen von rund 500.000 Euro.
- Landkreis Biberach: fünf Maßnahmen mit Gesamtzuwendungen von rund 900.000 Euro.
- Landkreis Bodenseekreis: eine Maßnahme mit einer Gesamtzuwendung von rund 200.000 Euro.
- Landkreis Ravensburg sieben Maßnahmen mit Gesamtzuwendungen von rund 2,0 Millionen Euro.
- Landkreis Reutlingen: eine Maßnahme mit Gesamtzuwendungen von rund 1,7 Millionen Euro.

- Landkreis Sigmaringen: sechs Maßnahmen mit Gesamtzuwendungen von rund 1,4 Millionen Euro.
- Landkreis Tübingen: eine Maßnahme mit einer Gesamtzuwendung von rund 200.000 Euro.
- Stadtkreis Ulm: eine Maßnahme mit einer Gesamtzuwendung von rund 600.000 Euro.
- Landkreis Zollernalbkreis: eine Maßnahme mit einer Gesamtzuwendung von rund 200.000 Euro.

Hintergrundinformationen:

Das Land Baden-Württemberg unterstützt erstmalig die Landkreise und Kommunen bei der Sanierung von Brücken in deren Baulast. Hierfür legte die Landesregierung für die Jahre 2017 – 2019 einen kommunalen Sanierungsfonds auf. Für ganz Baden-Württemberg stehen insgesamt rund 84 Millionen Euro zur Verfügung, davon 43 Millionen Euro im Jahr 2018.

Zuständig für die Verteilung der Zuwendungen aus diesem Brücken-Sanierungsfonds sind die Regierungspräsidien. Das Regierungspräsidium Tübingen entscheidet für die Projekte im Regierungsbezirk Tübingen. Alle grundsätzlich zuwendungsfähigen Projekte, die in diesem Jahr nicht bewilligt werden können, werden automatisch in die nächste Stichtagsrunde zum 15. April 2019 einbezogen.

Erfahrungsaustausch über Themen der Flüchtlingsaufnahme zwischen Regierungspräsidium Tübingen und Staatsanwaltschaft Hechingen

Regierungspräsident Klaus Tappeser: „Die sehr gute Zusammenarbeit zwischen Regierungspräsidium, Staatsanwaltschaft und Polizei bewährt sich. Neben Gastrechten gibt es auch Gastpflichten – Unsere Regeln sind einzuhalten!“

Zu einem Erfahrungsaustausch über Themen der Flüchtlingsaufnahme traf Herr Regierungspräsident Klaus Tappeser dieser Tage mit Herrn Leitendem Oberstaatsanwalt Jens Gruhl zusammen. Für die Justiz nahmen an diesem Gespräch in den Räumlichkeiten der Staatsanwaltschaft Hechingen auch Herr Oberstaatsanwalt Karl-Heinz Beiter sowie Frau Amtsanwältin Susanne Braun teil.

„Die sehr gute Zusammenarbeit zwischen Regierungspräsidium, Staatsanwaltschaft und Polizei bewährt sich. Die Dienstwege sind kurz, und der Informationsfluss ist schnell“, so Regierungspräsident Klaus Tappeser. „Wir reagieren mit unserem abgestimmten Handeln auf wenige ‚schwarze Schafe‘. Dies sind wir auch der großen Mehrzahl der Flüchtlinge schuldig, die sich ja an unsere Regeln halten,“ betonte Tappeser. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Erstaufnahmeeinrichtungen des Regierungspräsidiums sind daher angewiesen, auch vermeintliche „Kleinigkeiten“ wie eine Beleidigung zur Anzeige zu bringen. Aus Sicht von Regierungspräsident Tappeser hat sich dies bewährt, um deutlich zu machen, dass die hiesigen Umgangs- und Verhaltensregeln einzuhalten sind.

Für die Justiz stellte Herr Leitender Oberstaatsanwalt Jens Gruhl fest: „Flüchtlinge werden genauso behandelt wie deutsche Staatsangehörige – nicht besser, aber auch nicht schlechter“. Nach dieser Maxime richte sich auch die Staatsanwaltschaft Hechingen.

Regierungspräsident Tappeser und Leitender Oberstaatsanwalt Gruhl vereinbarten, künftig regelmäßig zum Erfahrungsaustausch über Themen der Flüchtlingsaufnahme zusammenzutreffen. Der nächste Termin soll zum Ende des Jahres stattfinden und um die zuständigen Amtsgerichte und die Polizei erweitert sein.

Hintergrundinformation:

Das Regierungspräsidium Tübingen ist im Regierungsbezirk Tübingen in Umsetzung der Standortkonzeption des Landes Baden-Württemberg für die Erstaufnahme von Flüchtlingen zuständig. Diese im Dezember 2016 beschlossene Konzeption des Landes sieht im Regierungsbezirk Tübingen zwei Erstaufnahmeeinrichtungen vor: Die Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA) in Sigmaringen in der ehemaligen Graf-Stauffenberg-Kaserne sowie die Erstaufnahmeeinrichtung Tübingen (EA) als Unterbringungseinrichtung für besonders schutzbedürftige Personen. Der Auftrag einer Erstaufnahmeeinrichtung ist die vorläufige Unterbringung und Erstversorgung der Flüchtlinge. In diesen Einrichtungen geht es daher nicht primär um Integration, sondern darum, dass der Aufenthalt in der Einrichtung trotz des Zusammentreffens unterschiedlicher Kulturen möglichst konfliktfrei verläuft. Entsprechend sorgt das Regierungspräsidium Tübingen dafür, dass in seinen Einrichtungen die hiesigen Werte und Gebräuche vermittelt

werden, soweit dies in einem freiheitlich verfassten Staat möglich ist.

Einladung zur Fachmesse „Weiter-Sehen 2018“ mit großer Hilfsmittelausstellung und Vorträgen am Samstag, 07.07.2018



Nach 2011, 2014, 2015, 2016 und 2017 bereits zum sechsten Mal veranstaltet die ABSH wieder unter der Schirmherrschaft des Balingen Oberbürgermeisters Helmut Reitmann die größte Fachmesse dieser Art südlich von Stuttgart, dieses Mal wieder in Kooperation mit der **AOK** und der **DAK**, die beide ebenfalls mit einem Informations- und Aktionsstand zugegen sein werden, ebenso wie unsere Kooperationspartner, der Diabetikerbund, bei dem Blutdruck und Blutzucker barrierefrei gemessen werden können und die Stiftung Nikolauspflanze Stuttgart, wo man sich kompetent zu allen Themen der beruflichen Rehabilitation Rat holen kann.

Die bekanntesten und profiliertesten Hilfsmittelfirmen aus ganz Deutschland präsentieren ihre Produkte für Menschen mit Seheinschränkung, informieren und beraten interessierte Betroffene und Angehörige.

Mit Rat und Tat zur Seite steht allen Besuchern die ABSH an ihrem Messestand, insbesondere wenn es um Fragen des Schwerbehindertenrechts, der Hilfsmittelversorgung und anderen rechtlichen Fragen sowie natürlich um Fragen der gesundheitsbezogenen Selbsthilfearbeit und den Gegebenheiten der Vernetzung von Menschen mit Seheinschränkungen in Baden-Württemberg geht.

Es besteht hier auch die Möglichkeit für kurze individuelle Beratungsgespräche.

Zudem wird es zwei sehr interessante Vorträge zu den Themen „Technische Arbeitsplatzausstattung“ und „Orcam, ein neuartiges Hilfsmittel für seheingeschränkte Menschen“ geben.

Selbstverständlich können am Messetag auch wieder Alltagshilfsmittel direkt gekauft werden. Eine solche Gelegenheit ist selten.

Eingeladen sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger und natürlich an vorderster Stelle Menschen mit Seheinschränkungen jeglicher Art und ihre Angehörigen aus ganz Baden-Württemberg. Der erste Schritt zur Akzeptanz einer Sehbehinderung ist immer der schwerste und so bietet die Veranstaltung eine ausgezeichnete Gelegenheit sich informieren und beraten zu lassen, ohne gleich in eine Betroffenenengruppe gehen zu müssen.

Die Veranstaltung findet statt am **Samstag, 07. Juli 2018 von 10-16 Uhr in der Eberthalle, Ebertstr. 22 in 72336 Balingen.**

Der Eintritt ist frei. Für Speisen und Getränke ist gesorgt.

Ihre Unterstützung ist sehr wichtig

Um blinden und sehbehinderten Menschen nachhaltig helfen zu können sind solche Veranstaltungen sehr wichtig, nicht zuletzt, um diese über ihre Möglichkeiten zu informieren aber auch um die Bevölkerung auf die Belange von Menschen mit Behinderung hinzuweisen. Zur Finanzierung solcher Projekte sind die Behindertenorganisationen wie die ABSH e.V. auch immer wieder auf Spenden aus der Bevölkerung angewiesen. Wir unterstützen darüber hinaus baden-württembergweit schon über 600 Menschen mit Seheinschränkung, helfen diesen bei der Bewältigung ihres Alltags und bei der Wahrnehmung ihrer Rechte. Unser oberster Ziel ist es, dass alle wieder selbstbestimmt und selbständig am gesellschaftlichen, sozialen, kulturellen und beruflichen Leben teilhaben können. Die ABSH e.V. ist ein gemeinnützig und mildtätig anerkannter Verein der Blinden- und Sehbehindertenhilfe und würde sich über Ihre Zuwendung und Unterstützung sehr freuen. Jede noch so kleine Spende hilft uns, Menschen in Baden-Württemberg zu helfen.

Unser Spendenkonto lautet:

Volksbank Albstadt eG, IBAN: DE25 6539 0120 0360 0690 02, BIC: GENODES1EBI

Ihre Marita Bürmann-Eigler, Vorsitzende der ABSH e.V.

Böllatweg 12, 72359 Dotternhausen, Telefon: 0 74 27 – 466 037 5,

E-Mail: buero@abs-hilfe.de

Internet: www.abs-hilfe.de

Kunst und Kultur in Münsingen - "Riskante Begegnung"

Veranstaltung am 29. Juni 2018 um 19.00 Uhr in der Stadtbücherei Münsingen, Zehntscheuerweg 11

Erzählungsabend mit sieben kurzen Geschichten

Autorenlesung mit Professor Dr. Karl-Dieter Keim, Berlin

Herr Keim war zusammen mit Bürgermeister a.D. Bernd Schmid in Ausbildung zum gehobenen Verwaltungsdienst beim Landratsamt Nürtingen 1959 tätig und war später Leiter eines Institutes bis 2004 in Berlin. Vorfahren väterlicherseits von Herrn Keim stammen aus Grabenstetten, wie er mitgeteilt hat.

Kulturach und Bauwagen: Sommerfest mit Carl W

Lagerfeuermusik zum Mitsingen und Träumen, Würste vom Grill und die Möglichkeit Boule zu spielen: Kulturach und der Bauwagen laden am Freitag, 13. Juli ab 19 Uhr zu einem gemeinsamen Sommerfest auf dem Bauwagen-Areal direkt am Parkplatz Seltbachtal ein. Für stimmungsvolle Live-Musik wird der Sänger und Songwriter Carl W mit seiner „onemanrockshow“ sorgen. Durch sein exzellentes Gitarrenspiel und seine einprägsame Stimme, die mal rockig, samtig oder auch hart und dann wieder weich klingt, sorgt der Musiker für eine ganz besonders prickelnde und vibrierende Atmosphäre auch bei einem Open-Air-Konzert. Carl W beherrscht nicht nur das ABC der Rock- und Popgeschichte, sondern er lässt auch immer wieder eigene Stücke ins Programm einfließen. Die Unplugged-Rockshow verspricht auch im Freien Musik vom Feinsten und Feeling pur – bei Songs von Albert Hammond bis Led Zeppelin lässt sich auch am Lagerfeuer sitzend bestens mitsingen. Es werden Biertischgarnituren vor Ort sein, wer sich's aber ganz bequem machen will, kann sich seine Sitzmöglichkeit selbst mitbringen. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

"Hoch hinaus" – Jugendsonntag des CVJM Hülben e.V.

Am Sonntag, 8. Juli, feiert der CVJM Hülben e.V. sein jährliches Vereinsfest auf dem Etzenberg. Der Tag startet um 10.30 Uhr mit einem lebendigen Gottesdienst für Jung und Alt, bevor es dann verschiedene Angebote rund um das Thema „Hoch hinaus“ gibt. So werden zum Beispiel eine kreative Spielstraße für Kinder, herausfordernde Kletter- und Slackline-Stationen und ein Luftballonstart um 16 Uhr angeboten. Für das leibliche Wohl und musikalische Erfrischung ist bestens gesorgt, und die Mannschaften des Beachvolleyballturniers freuen sich auf motiviertes Publikum.

Ein besonderes Special am Vorabend wird es dieses Jahr auch geben. Der CVJM Hülben e.V. lädt am Samstag, 7. Juli, um 20 Uhr zu einem Lagerfeuer-Lobpreisabend ein. Eine bunte Mischung altbekannter und neuer Songs erwartet die Gäste und unter Gitarren- und Cajonbegleitung wird zum Mitsingen eingeladen.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Grabenstetten

Donnerstag, 28.06.

20.00 Treffpunkt Bibel

Freitag, 29.06.

18.30 Mädchenjungschar „Smilies“ (6.-8. Klasse)
20.00 Teenagerkreis
20.00 Posaunenchor

Samstag, 30.06.

9.00 Mitarbeiterkreis mit Frühstück
19.30 Jugend-Cafe

Wochenspruch:

Aus Gnade seid ihr selig geworden durch Glauben, und das nicht aus euch: Gottes Gabe ist es. Epheser 2,8

Sonntag, 01.07. – 5. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Gottesdienst (Prädikantin S. Buck) mit Taufe von Felix Mailo Länge und Ida Wurst
Das Opfer ist für unser diesjähriges Missionsprojekt bestimmt*)
10.00 Landesposaunentag in Ulm*)
10.00 Kindergottesdienst
19.00 Lobpreisabend*)

Montag, 02.07.

18.00 Kinderstunde (1.-2. Klasse) „Schneekies“
18.00 Bubenjungschar
20.00 Mittendrin

Dienstag, 03.07.

17.45 Bibelclub
18.30 Mädchenjungschar (3.-5. Klasse) „Smarties“
19.30 Kinderbibeltage-Vorbereitung
20.15 Kirchenchor

Mittwoch, 04.07.

8.45 atempause
20.00 Jugendkreis C.I.A.

Donnerstag, 05.07.

20.00 Treffpunkt Bibel

Freitag, 06.07.

18.00 Grillen der neuen Konfirmanden mit Eltern und Mentoren
18.30 Mädchenjungschar „Smilies“ (6.-8. Klasse)
20.00 Teenagerkreis
20.00 Posaunenchor

Sonntag, 08.07.

9.30 Jungschartag in Wittlingen*)
10.00 Erntebitt-Gottesdienst (Mathias Linke) mit dem Posauenchor
10.00 Kindergottesdienst
19.00 Friedensgebet

Kontakte: Sekretariat: Pfarramt.Grabenstetten@elkw.de
KGR-Vorsitzende: Karin Bauer, 936 096

<http://www.kirchenbezirk-badurach-muensingen.de/kirchengemeinden/grabenstetten/>

Hauskreise und Gebetskreise

Gebetskreis bei Familie Gruhn (Tel. 50 63)
Hauskreis bei Familie Drummer (Tel. 93 66 94)
Hauskreis bei Anneliese Moll (Tel. 17 46)

Opfer für das diesjährige Missionsprojekt am Sonntag, 01.07. 2018

Kinderwerk Lima e.V., Heidenheim

Schul- und Berufsausbildung für arme Kinder
In Lima, der Hauptstadt Perus, leben mittlerweile rund zehn Millionen Menschen. Sie kommen aus den ländlichen Regionen in die Hauptstadt und hoffen, hier ihr Glück zu finden. Hunderttausende mühen sich ab in ihrem täglichen Überlebenskampf – ohne soziale Absicherung; ohne sauberes Trinkwasser; ohne Schutz vor Diebesbänden. Viele Kinder sind verwahrlost und sich selbst überlassen. Die Kindertagesstätte des Kinderwerkes im Stadtteil El Agustino bietet 1.450 Kindern eine Chance, aus der Armut herauszukommen. Mit Kindergärten, Schulen und einer Ausbildung werden sie auf das Leben vorbereitet. Die Jugendlichen lernen christliche Werte kennen und sollen eine gesunde Persönlichkeitsentwicklung erfahren.

Das Kinderwerk Lima möchte ganzheitlich helfen. Die Schüler werden mit Essen versorgt und medizinisch betreut. In Elternschulungen werden Hilfen in Ehe- und Erziehungs- und Finanzfragen gegeben und die Bedeutung des christlichen Glaubens für das Familienleben entfaltet.

Tafelladen

Am kommenden Sonntag steht der Korb für den Tafelladen Bad Urach wieder für Ihre Gaben bereit.

Taufsonntage

An folgendem Sonntag findet im Hauptgottesdienst Taufen von Kindern statt: 29. Juli. Wir bitten die Familien, die ihr Kind taufen lassen möchten, dies in ihrer Planung zu bedenken. Es ist nicht möglich, alle individuellen Wünsche zu berücksichtigen. Weitere Taftermine werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Unbesetzte Pfarrstelle 2018

Seit 22. Mai ist die Pfarrstelle in Grabenstetten nicht mehr besetzt. Bei Sterbefällen oder bei dringenden seelsorglichen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an folgende Pfarrer: von 25.06. – 02.07.2018 Pfarrer Lächele, Böhringen, Tel. 323, von 02.07. – 09.07.2018 Pfarrer Gruhler, Laichingen, Tel. 07333/5121 und von 09.07. – 16.07.2018 Pfarrer Dirk Schmidt, Oberlenningen, Tel: 07026/7877.

Für organisatorische Fragen in dieser Zeit wenden Sie sich bitte an Frau Karin Bauer, Tel. 936096.

Landesposaunentag in Ulm am 01. Juli 2018

Unter dem Motto „Erfrischend Lebendig“ findet dieser am Sonntag, 01. Juli 2018 statt.

Die Gottesdienste um 10 Uhr finden in Münster, Pauluskirche, Donauhalle, Congress Centrum, Kornhausplatz und den Ulmer Gemeinden, Familiengottesdienst im Haus der Begegnung statt. Ab 11.00 Uhr Ulm klingt: Posaunenchöre musizieren auf verschiedenen Plätze im Stadtgebiet.

Ab 11.30 Uhr Diakonisches Blasen: Posaunenchöre musizieren in Krankenhäusern und Altenheimen. Ab 11.30 Uhr Kleinkünstler rund ums Münster.

Ab 11.30 Uhr LAPO Specials: Konzerte, Workshops, etc..

Ab 12.00 Uhr Führungen

16.00 Uhr Probe für die Schlussfeier

Der Höhepunkt ist die Schlussfeier um 16.15 Uhr auf dem Münsterplatz.

Jungschartag in Wittlingen am 08. Juli 2018

Das Evangelische Jugendwerk Bezirk Bad Urach-Münsingen lädt am 08. Juli alle Kinder und Jungscharen aus dem ganzen Bezirk zum Jungschartag nach Wittlingen in die Sporthalle ein.

Einer für Alle - Alle für Einen!

So heißt das diesjährige Motto des Jungschartags 2018 in Wittlingen.

Wir rechnen mit über 400 Kindern und sind uns sicher, dass es ein absolut genialer Tag wird.

Ihr dürft euch auf einen tollen Gottesdienst, spannende Aktionen und einen riesigen Ballonstart freuen.

Katholische Kirchengemeinde St. Josef

72574 Bad Urach, Münsinger Straße 18

Tel.: 07125/94675-0, Fax: 07125/94675-20

E-Mail: St.Josef.BadUrach@drs.de

Öffnungszeiten im kath. Pfarrbüro

Dienstag von 14.00 – 16.00 Uhr

Donnerstag von 15:00 – 17:00 Uhr

Gottesdienstordnung

Freitag, 29. Juni 2018 - St. Peter und Paul

10:30 Hl. Messe mit Madagassischen Priestern, St. Josef, Bad Urach

(Keine Hl. Messe um 9.00 !)

Samstag, 30. Juni 2018

18:00 Vorabendmesse, St. Josef, Bad Urach
anschl. Eucharistische Anbetung

Sonntag, 1. Juli 2018

10:30 Hl. Messe, St. Josef, Bad Urach

Dienstag, 3. Juli 2018

19:00 Gottesdienst, St. Johann-Würtingen

Freitag, 6. Juli 2018

9:00 Hl. Messe zum Herz-Jesu-Freitag, St. Josef, Bad Urach
anschl. Frühstück im Josefsstüble

Samstag, 7. Juli 2018

16:00 Beichtgelegenheit, St. Josef, Bad Urach

17:00 Hl. Messe in slow. Sprache, St. Josef, Bad Urach

18:00 Vorabendmesse, St. Josef, Bad Urach

Sonntag, 8. Juli 2018

10:30 Hl. Messe, St. Josef, Bad Urach

und Kindergottesdienst im Pfarrhaus

12:00 Tauffeier Ernter, St. Josef, Bad Urach

Gottesdienst mit madagassischen Priestern

Zum Festtag der Apostel Petrus und Paulus, den Patronen der madagassischen Priester in Antsirabe, feiern wir am Freitag, den 29. Juni 2018, um 10.30 Uhr einen Gottesdienst mit fünfzehn madagassischen Priestern.

Die ganze Gemeinde ist dazu herzlich eingeladen.

Großes Kinder-Zeltlager an der Donau

Vom 26. Juli bis zum 04. August lädt St. Josef wieder zum traditionellen Donau-Zeltlager für Kinder von 9 bis 15 Jahren ein.

Die Zeltlagerwiese befindet sich im „Naturpark obere Donau“ in Dietfurt, 7km oberhalb von Sigmaringen.

Das diesjährige Zeltlager-Motto lautet „Zurück ins Mittelalter“, welches eine Fülle von Angeboten mit sich bringen wird. Getreu dem Motto werden derzeit eine Vielzahl an Bastelarbeiten, Holzwerkeleien für Holzbegeisterte Buben und Mädchen sowie Spiele und Geländeabenteuer vom Zeltlagerteam vorbereitet. Allzu viel soll noch nicht verraten werden: aber ein selbstgebastelter Holzlöffel, die eigenhändig bedruckten T-Shirts und mittelalterliche Kleidung dürfen in diesem Jahr nicht fehlen!

Und wer schon einmal beim Donau-Zeltlager dabei war, weiß dass die Zeit auf der Dietfurter Wiese viel zu bieten hat und man dort „Vollpension vom Feinsten“ genießt. Das Althelfer-Team und die Junghelfer sorgen dafür, dass es im Lager an nichts fehlt. Die Kinder schlafen mit ihren Freunden in eigenen Zelten, die sie am ersten Tag zusammen mit ihren Eltern auf der Wiese aufbauen. Neben festen Punkten wie dem gemeinsamen Essen sowie dem morgendlichen Singen mit Ernst und seiner Gitarre bleibt viel Freizeit und Freiheit für sonstige Aktivitäten. Dazu gehören natürlich Baden in der Donau, Sportangebote, das Chill-out-Zelt, Lesen, mit den Zeltneighbarn spielen u.v.m. – eben das was das Sommerferienherz begehrt! Selbstverständlich werden sämtliche Klassiker des Lagers, wie die Nachtwanderung, die Lagerzeitung, Radtouren in die Umgebung, Bootsfahrten nach Laiz sowie das allabendliche Singen am Lagerfeuer ebenfalls fester Bestandteil des großen Kinder-Zeltlagers sein. Außerdem sind alle am 29. Juli ab 15:00 Uhr zum Besucher-Sonntag auf die grüne Wiese herzlich eingeladen, wo ein feierlicher Festgottesdienst um ca. 16:00 Uhr stattfinden wird.

Für die jungen Erstteilnehmer gibt es zudem die Möglichkeit von Donnerstag bis Sonntag beim Zeltlager reinzuschnuppern und nach dem Besucher-Sonntag dann gern zu verlängern.

Und wer bereits mindestens 16 Jahre alt ist, Spaß beim Betreuen der jüngeren Teilnehmer hat und z.B. gerne Spielangebote durchführt, darf sich als Junghelfer beim Junghelferleiter anmelden und die tolle Gemeinschaft miterleben.

Informationen zur Anmeldung:

Anmeldungen als Teilnehmer sind ab sofort über die in unseren katholischen Kirchen (Bad Urach & Dettingen) ausliegenden Flyer möglich (oder unter www.katholischekirchebadurach.de); **Anmeldeschluss ist der 6. Juli 2018.**

Nach Anmeldung und fristgerechter Zahlung des Teilnehmerbeitrages auf das Konto der Sankt Josef Kirche (IBAN DE22 6405 0000 0000 3068 07 - Kreissparkasse Reutlingen) wird die Teilnahme am Zeltlager vom Pfarrbüro bestätigt.

Bei der Überweisung bitte unbedingt Zeltlager 2018 sowie Vor- und Nachnamen des Kindes als Verwendungszweck nennen.

Info-Elternabend: Am Donnerstag, den 28. Juni um 20:00 Uhr im Pfarrsaal, Münsinger Str. 18 in Bad Urach. Für alle Eltern, die Genaueres über das Lagerleben, Gepäckliste etc. erfahren möchten.

Erstkommunion 2019

Wir laden herzlich ein zu den Informationsabenden für die Eltern der Kinder, die 2019 zur Erstkommunion gehen wollen.

Sie finden statt

für Bad Urach und die Albgemeinden

am Mittwoch, den 4. Juli 2018, um 19.00 Uhr

im Alfred-Delp-Haus in Bad Urach

für Dettingen

am Mittwoch, den 18. Juli 2018, um 19.00 Uhr

im Gemeindehaus unter der katholischen Kirche "Maria zum Guten Stein", Wolfgartenweg 17, Dettingen.

Bei Fragen melden Sie sich bitte im Pfarrbüro St. Josef (07125946750 stjosef.badurach@drs.de)

Vereinsmitteilungen

Förderverein für Archäologie Kultur und Tourismus

FAKT
Förderverein für Archäologie Kultur und Tourismus

Club der Schlauköpfe vom Heidengraben

Alle Kinder im Alter von 8 – 12 Jahren, die an den Vorlesungen der Kinderuni teilgenommen haben, werden für ihr Interesse mit Urkunden belohnt.

Die Feierstunde fand am Mittwoch, den 20. Juni im Bürgersaal in Erkenbrechtsweiler statt. Peter Heiden – der „Vater“ der Kinderuni - hatte dazu eingeladen und fast alle waren gekommen.

Bei der Begrüßung der Preisträger und Gästen stellte er die Frage:

warum diese Urkundenverleihung? Einmal als Nachweis für ihr Interesse, dann als Erinnerung und nicht zuletzt als Anerkennung. Alle Kinder-Studierenden, die an mehr als 10 Vorlesungen teilnahmen, werden in den „Club der Schlauköpfe vom Heidengraben“ aufgenommen.

Dafür gibt es die Urkunde in „Bronze“.

Für 20 und mehr Vorlesungen wird die Urkunde in „Silber“ verliehen,

für 30 und mehr Vorlesungen gibt es die Urkunde in „Gold“

Insgesamt wurden verliehen:

13 Bronze-Urkunden

14 Silber-Urkunden

1 Gold-Urkunde



Peter Heiden wies darauf hin, daß diese Urkunde keinen materiellen Wert hat und auch mit keinem Preis verbunden ist.

Die Urkunde ist eine Bestätigung für Interesse an wissenschaftliche Themen.

Sie soll belegen, dass die Studentinnen und Studenten sich zusätzliches Wissen angeeignet haben. Darauf können sie stolz sein!

Auf die Frage, wer sich noch an Einzelheiten erinnern kann, kam als erste Antwort:

„An den Kelten Klaus“. Klaus Beekmann hat in keltischer Gewandung bei den meisten Vorlesungen das Schlusswort gesprochen. Er stellte damit den Zusammenhang der Kinderuni vom Heidengraben zu seiner keltischen Vergangenheit her.

Aber auch von den eigentlichen Vorlesungen kam die Erinnerung wieder hoch.

Es zeigte deutlich, dass die Art und Weise, wie die Professoren wissenschaftliche Themen aufbereitet haben, sehr gut bei den Kindern angekommen ist.

Peter Heiden wies zum Schluß darauf hin, dass die beiden Gruppen mit Silber- bzw. Goldurkunden eine Einladung für ein Forscher-Projekt bekommen, das am Samstag den 07. Juli 2018 um 13:00 Uhr (bis 16:00 Uhr) in der Universität Tübingen stattfindet.

Klaus Beekmann

Fliegergruppe Grabenstetten Teck-Leningertal e.V.



Runde 10 – Kaltluft sorgt für schnelle Flüge

Die Bedingungen am vergangenen Samstag, 23.06.2018 waren für die Grabenstetter Segelfluggpiloten ideal: Bestes Wetter über der schwäbischen Alb, dem Schwarzwald und in Oberschwaben sorgte für schnelle Flüge in der Bundesliga. Insgesamt neun Piloten gingen für die FLG an den Start. Die Wertungsflüge wurden an diesem Wochenende letztendlich von Silvan Meckelnburg, Henrik Theiss sowie Albert Kazmaier im Doppelsitzer mit Patrick Kutschat geliefert. Damit belegten die Flieger von der vorderen Alb einen hervorragenden dritten Platz in Runde 10. Lediglich die Segelflieger vom SFS Bad Wörishofen (BY) und dem SFC Schwäbisch Hall (BW) waren schneller.

Meckelnburg (88,44 km/h) flog den größten Teil seiner Strecke über dem Schwarzwald, Theiss (88,22 km/h) hingegen entschied sich für eine Linie zwischen Ehingen/Donau und der Schweizer Grenze, bei Singen am Bodensee, ähnlich wie Kazmaier und Kutschat (84,47 km/h). Highlight an diesem Wochenende war für jeden Piloten der in dieser Gegend unterwegs war der Blick über Neuhausen Ob Eck,

wo an diesen Tagen das Southside-Festival stattfand.

In der Tabelle klettert die FLG nun wieder um einen Platz nach oben und steht damit auf Rang vier. Die Plätze eins bis drei sind aufgrund großer Punktevorsprünge unverändert: An erster Stelle steht der SFG Steinwald (BY), gefolgt vom LSV Gifhorn (NI) und dem SFC Schwäbisch Hall.

Die Hälfte der Bundesliga-Saison ist vorbei. Noch neun Runden lang können sich die Piloten in ganz Deutschland unter Beweis stellen. Bisher läuft es für Grabenstetten ausgezeichnet und wir hoffen natürlich, dass es an den kommenden Wochenenden so weitergeht :)



Gruppe alleinstehender Frauen

Hallo,

am kommenden Dienstag, den 3. Juli 2018 findet unser nächster Frauentreff beim Ochsenbeck statt. Wie wollen wieder gemütlich beisammen sein.

Die Frauen, die vorher einen kurzen Spaziergang unternehmen wollen, treffen sich bereits um 14 Uhr bei der Raiba.

Schützenverein Grabenstetten 1967 e.V.



Waldfest mit Vereins-Pokal-Schießen

Der Schützenverein lud am Sonntag, 17. Juni zum Vereins-Pokal-Schießen mit Hock vor dem Schützenhaus ein. Die dunklen Wolken am Morgen verzogen sich im Laufe des Vormittages und es kam sogar die Sonne zum Vorschein.

Bei angenehmen Temperaturen trafen sich Wanderer und Radfahrer zum Mittagessen bei Gegrilltem und Pommes oder zum Kaffee und Kuchen im Walzengrund. Am späten Nachmittag konnten die Fußballfans bei Public Viewing auf großer Leinwand im Vereinsheim das WM Spiel Deutschland – Mexiko verfolgen.

Für das Vereins-Pokal-Schießen meldeten sich 14 Mannschaften an, davon zwei Damenmannschaften. Insgesamt 57 Schützen wetteiferten mit viel Spaß um den Sieg für ihre Mannschaft und den besten Tiefschuss für die schöne Festscheibe.

OSM Torsten Binsch und Sportleiter Uwe Schmauder nahmen die Siegerehrung der erfolgreichen Schützen in der Halbzeitpause vom WM-Fußballspiel Deutschland-Mexiko vor. Kamen die Fußballfans noch mit enttäuschten Gesichtern aus der ersten Halbzeit aus dem Schützenhaus, so stieg die gute Stimmung glücklicherweise wieder an, als die eigenen Erfolge vorgelesen wurden.

Dieses Jahr hatte die Jugend die Nase vorn. Den ersten Platz und somit auch neuer Besitzer des Wanderpokals für ein Jahr, belegte der „Jugendclub Grabenstetten 2009 e.V. 1“ mit tollen 275 Ringen. „Sauters WC Enten 2“ folgten mit nur 3 Ringen weniger, also 2172 Ringen, auf Platz zwei. Die Mannschaft „Jugendclub Grabenstetten 2009 e.V.2“ holte mit 267 Ringen auf Platz drei einen weiteren Pokal für ihren Jugendclub. „Feuerwehr 1“ folgte ganz dicht mit 266 Ringen auf Platz 4.

Bei den Damen setzte sich „Sauters WC Damen 2“ mit 245 Ringen auf Platz eins vor „Sauters WC Damen 1“ mit 225 Ringen.

Bester Einzelschütze war Marvin Staiger, der eine ruhige Hand bewies und mit 96 Ringen ebenfalls einen Pokal überreicht bekam. Den besten Tiefschuss beim Wettkampf um die Festscheibe erzielte Jan Bayer mit einem 165 Teiler.

Allen Teilnehmern und Gästen ein herzliches Dankeschön für ihr

Kommen und vielleicht hat ja der ein oder andere Lust am Sportschießen bekommen und schaut mal bei uns im Schützenhaus während dem Training Mittwoch abends ab 18.30 Uhr vorbei. Ein herzliches Dankeschön an alle Kuchenspender/innen und die ehrenamtlichen Helfer, die zum Gelingen des Waldfestes beigetragen haben!

Mannschaften:

4. Platz Jugendclub Grabenstetten 2009 e.V.	275 Ringe
5. Platz Sauters WC Enten 2	272 R.
6. Platz Jugendclub Grabenstetten 2009 e.V. 2	267 R.
7. Platz Feuerwehr 1	266 R.
8. Gemeinde Grabenstetten	261 R.
9. Ha, I wois au ed	259 R.
10. Sauters WC Enten 1	254 R.
11. Dabei sein isch alles!	249 R.
12. TSV Handball 1	248 R.
13. TSV Handball 2	247 R.
14. Grad egal	245 R.
15. Sauters WC Enten 3	235 R.

Damenmannschaften

16. Platz Sauters WC Enten 2 245 R.
17. Platz Sauters WC Enten 1 225 R.

Ergebnisse auch auf unserer Homepage www.schuetzenverein-grabenstetten.de

Vorankündigung Kandelfescht :

Das Feiern in Grabenstetten erreicht mit dem Kandelfescht wieder einen Höhepunkt im Veranstaltungskalender.

Jedes Jahr wird das tolle Torten- und Kuchenangebot von den Gästen bewundert und gelobt!

Liebe Hobbybäcker/innen, wenn ihr wieder Zeit findet einen Kuchen zu backen dann bitte bei Margit Binsch Tel. 289, Manuela Gablenz Tel. 5951 oder Dagmar Ladner Tel. 5842 melden.

Vielen Dank!

Turn- und Sportverein Grabenstetten 1913 e.V.



Abt. Handball

JSG Urach-Grabenstetten

Während die aktiven Mannschaften erst nach und nach wieder den Trainingsbetrieb aufnehmen, waren bzw. sind unsere Jugendmannschaften schon voller Eifer auf verschiedenen Spielfesten und in der Quali unterwegs.

Unsere männliche A-Jugend hatte es in diesem Jahr wieder in die 1. Runde des HVW geschafft. Obwohl die Jungs einen durchaus sehenswerten Handball zeigten, mussten sie sich in der 4er Gruppe von der JSG Blaustein-Söflingen, dem HC Oppenweiler/Backnang und dem TV Bittenfeld 2 jeweils geschlagen geben. Mit Trainer Dominik Dirr hoffen sie nun, auf eine erfolgreiche Saison in der Bezirksliga.

Für die weiblich E-Jugend stand vor kurzem das Bezirksspielfest beim TB Neuffen auf dem Programm. Mit einem ausgezeichneten 5. Platz beendete die E1 das Spielfest, während die E2 auf Rang 26 abschloss. Insgesamt 233 Kindern aus insgesamt 28 Mannschaften verbrachten zwei erlebnisreiche Tage.

Ähnliches erlebte die männliche E-Jugend am letzten Wochenende beim Bezirksspielfest in Unterensingen. Auch hier waren die Trainer Markus Kazmaier und Rolf Walter nach zwei Tagen mit Rang 9 bei insgesamt 26 teilnehmenden Mannschaften sehr zufrieden.

(Bitte Bild einfügen, Foto: privat)

Die weibliche D-Jugend war zeitgleich mit weiteren 26 Teams beim Spielfest in Nürtingen gefordert. In der Addition aus Handball, wo die Mädels auf Rang eins abschlossen, Koordination und Geschicklichkeit, reichte es zu Platz 6.

Am kommenden Wochenende sind folgende JSG-Teams unterwegs: die männliche D-Jugend beim Bezirksspielfest in Nürtingen (Ausrichter: TSV Zizishausen), die weibliche A- und B-Jugend, sowie die männliche B- und C-Jugend beim CECEBA-Cup in Weilstetten.

Wir wünschen allen Teams erfolgreiche und verletzungsfreie Spiele!

Aktive

Langsam aber sicher geht auch für die aktiven Mannschaften die

Sommerpause zu Ende und alle nehmen den Trainingsbetrieb wieder auf. Bis es dann für alle wieder in den Spielbetrieb geht, werden noch viele Wochen vergehen. Längst haben jedoch die Vorbereitungen für die aktuelle Ausgabe des Hallenheftes begonnen. Alle bisherigen Werber wurden kürzlich schriftlich kontaktiert, zum einen wurde ihnen für die Unterstützung im vergangenen Jahr herzlich gedankt, zum anderen um sie rechtzeitig auf entsprechende Änderungswünsche hinzuweisen. Insgesamt 5 aktive und 15 Jugendmannschaften in der JSG Urach-Grabenstetten bedeuten erneut eine sportliche und finanzielle Herausforderung, erfordern neben viel Einsatz auch Herzblut und sind nur mit entsprechendem finanziellem Aufwand zu stemmen. Einen wichtigen Teil übernimmt hierbei unser „s'Blättle“, sowie die Bandenwerbung in der Falkensteinhalle. Wie seit vielen Jahren üblich, wird das Hallenheft nach Fertigstellung wieder an alle Haushalte verteilt und bei allen unseren Heimspielen den Gästen zur kostenlosen Mitnahme ausgelegt.

Haben wir auch Ihr Interesse geweckt? Gerne stehen wir Ihnen für weitere Fragen zur Verfügung.

Bitte kontaktieren Sie uns bis spätestens 10.07.2018 unter werbung@tsv-grabenstetten.de oder telefonisch unter 07382-1829 (Martina Lehmann) oder 07382-1860 (Horst Haase).



Liederkranz Erkenbrechtsweiler 1920 e.V.

Sänger-Hocketse in Erkenbrechtsweiler

Der LK Erkenbrechtsweiler lädt ganz herzlich ein zur Sänger-Hocketse am Sonntag, 01.07.2018 an der Mehrzweckhalle in Erkenbrechtsweiler.

Wir beginnen um 10.00 Uhr mit einem gemeinsamen Gottesdienst. Im Anschluss an den Gottesdienst singt unser Kinderchor.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt mit Schweinshals und Kartoffelsalat sowie Leckerem vom Grill. Auch brauchen sie auf. Auch brauchen sie auf ihren sonntäglichen Kaffee und Kuchen nicht zu verzichten. Ab ca. 13.30 singen dann verschiedene Gastchöre für Sie. Also lasst daheim eure Küche kalt und genießt ein paar schöne Stunden beim LK Erkenbrechtsweiler.

Die Hocketse findet bei jedem Wetter statt, da wir das Foyer der Halle mit benutzen können.

Reitverein Hülben

Jugendausflug

Bei strahlendem Sonnenschein machten sich am vergangenen Wochenende unsere Jugend mit den Ponys auf den Weg von Hülben nach Bad Urach. Ziel war ein kleiner Badensee. Leider waren die Temperaturen, trotz der Sonne, nicht ganz so einladend, um im See mit den Ponys zu baden.

Einige trauten sich aber trotzdem in das kühle Nass, wenn es auch nur mit den Füßen war.

Nach der Rückkehr sah man den Kids die Müdigkeit an. Trotzdem ließen sie es nicht auf sich sitzen und tobten noch auf der Reitanlage umher.

Nach einem gemeinsamen Abschlussgrillen mit den Eltern, konnten die Jugendwarte auf eine gelungene Veranstaltung zurück blicken.



Musikschule Bad Urach & Umgebung e.V.

Am **Samstag, den 7. Juli** musizieren ab **10.00 Uhr** Ensembles und das Orchester der Musikschule Bad Urach & Umgebung e.V. auf dem Bad Uracher Marktplatz. In einer Art "musikalischer Reise" besuchen wir dabei in unterschiedlichen Besetzungen viele verschiedene Länder und freuen uns über zahlreiche Mitreisende.



Schnupperstunde der Musikalischen Früherziehung

Mit dem Beginn des neuen Musikschuljahres im Oktober starten auch die neuen Gruppen der Musikalischen Früherziehung für alle Kinder ab 4 Jahren. Anmeldungen für diese Gruppen, die dienstags um 14.30 Uhr und ggf. 15.30 Uhr in der Schlossmühle in Bad Urach stattfinden werden, sollten zur besseren Planung baldmöglichst in der Musikschule eingehen.



Deshalb bietet die Musikschule für alle Interessierten am **Dienstag, den 10. Juli 2018 um 16.00 Uhr** eine **Schnupperstunde** zum Ausprobieren, Kennenlernen und Informieren!

Nähere Informationen zu allen Angeboten der Musikschule sowie die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es in der Geschäftsstelle der Musikschule, Schlossmühle, Graf-Eberhard-Platz 10 in Bad Urach, Tel.07125/8856 bzw. 8862, musikschule@musikschule-badurach.de

forum 22 kino + café + kultur

Kinoprogramm forum22, Bad Urach:

Donnerstag, 28.06.

18:00 Uhr: **Maria by Callas**
 18:15 Uhr: **System Error**
 20:30 Uhr: **In den Gängen**
 20:45 Uhr: **I Feel Pretty**

Freitag, 29.06.

18:00 Uhr: Maria by Callas
 18:15 Uhr: System Error
 20:30 Uhr: In den Gängen
 20:45 Uhr: I Feel Pretty

Samstag, 30.06.

15:30 Uhr: Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer
 16:00 Uhr: **Luis und die Aliens**
 18:00 Uhr: Maria by Callas
 18:15 Uhr: System Error
 20:30 Uhr: In den Gängen
 20:45 Uhr: I Feel Pretty

Sonntag, 01.07.

15:30 Uhr: Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer
 16:00 Uhr: Luis und die Aliens
 18:00 Uhr: Maria by Callas
 18:15 Uhr: System Error
 20:30 Uhr: In den Gängen
 20:45 Uhr: I Feel Pretty

Montag, 02.07.

18:00 Uhr: In den Gängen
 18:15 Uhr: I Feel Pretty
 20:30 Uhr: Maria by Callas
 20:45 Uhr: System Error

Dienstag, 03.07.

18:00 Uhr: In den Gängen
 18:15 Uhr: I Feel Pretty
 20:30 Uhr: Maria by Callas
 20:45 Uhr: System Error

Mittwoch, 04.07.

18:00 Uhr: In den Gängen
 18:15 Uhr: I Feel Pretty
 20:30 Uhr: Maria by Callas
 20:45 Uhr: System Error

www.forum22.de

Sommerferienprogramm 2018



Hallo Kinder,

mit riesigen Schritten geht es wieder auf die Sommerferien zu, und somit beginnt für euch die schönste Zeit im Jahr.

Auch in diesen Sommerferien wollen wir euch wieder ein abwechslungsreiches Sommerferienprogramm anbieten.

Um euch die Anmeldung zu den einzelnen Veranstaltungen zu erleichtern, sind die Programme durchnummeriert.

Bitte gebt den ausgefüllten Anmeldebogen bis

Mittwoch, 4. Juli 2018

im Rathaus ab oder werft ihn in den Rathausbriefkasten.

Weitere Anmeldeformulare sind im Rathaus oder auf unserer Homepage erhältlich.

Für alle Veranstaltungen zieht Euch bitte die entsprechende Kleidung an.

Die Gemeinde Grabenstetten schließt für die Betreuer und Kinder wieder eine Unfall- und Haftpflichtversicherung ab.

Wir wünschen euch schon heute viel Spaß und Freude bei den verschiedenen Veranstaltungen und erholsame Sommerferien.

Veranstaltung Nr. 1

Sportabzeichen für Kinder und Jugendliche

Seit 2013 gelten neue Wettbewerbsregeln.

Termin: Mittwoch, 25. Juli 2018 **Leichtathletik**
Abfahrt: 17.30 Uhr vor dem Rathaus nach Bad Urach zur Abnahme der leichtathletischen Disziplinen im Diegele



Termin: Freitag, 27. Juli 2018 **Schwimmen**
Abfahrt: 9.30 Uhr vor dem Rathaus nach Bad Urach zur Abnahme des Schwimmens im Höhenfreibad
 Bitte Eintrittsgeld fürs Freibad mitnehmen.



Bitte evtl. Bonusheft der Krankenkasse mitnehmen.

Veranstalter: TSV Grabenstetten
 Felix Girke (0157 58056972)

Veranstaltung Nr. 2

Besuch des Naturtheaters Reutlingen
Kindermusical: "Heidi"

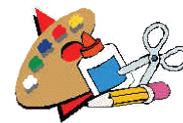


Termin: Samstag, 28. Juli 2018
Abfahrt: 13.45 Uhr
Bitte Kindersitz und Rucksack mit Getränk mitbringen!
Treffpunkt: Bushaltestelle Schlattstaller Straße
Teilnehmer: 8 Schulkinder ab 5 Jahren
Unkostenanteil: 7,00 €
Bitte bei der Anmeldung im Rathaus bezahlen!

Veranstalter: Liederkranz Grabenstetten
 Petra Staiger (Tel. 93 71 57)

Veranstaltung Nr. 3

Upcycling – Fantasiervolle Gartendeko
 Deko aus Dosen, Kronkorken, Bierdeckeln, Perlen, Bändern usw.



Termin: Dienstag, 31. Juli 2018
Zeit: 14.00 Uhr
Treffpunkt: Junggasse 18 (bei Heidi Jerabek)
Alter: ab 7 Jahre
Teilnehmerzahl: 15 Kinder

Veranstalter: Obst- und Gartenbauverein
 Anita Holder (Tel. 5741), Irmgard Kazmaier (Tel. 5358),
 Heidi Jerabek (Tel. 941084)

Veranstaltung Nr. 4

Polizei

Termin: Donnerstag, 02. August 2018
Zeit: 9.30 Uhr bis 12.30 Uhr
Treffpunkt: Polizeiposten Bad Urach
Teilnehmer: 8 - 12 Jahre
Teilnehmerzahl: 10 Kinder
Bitte mitbringen: nichts Besonderes erforderlich



Veranstalter: Polizeiposten Bad Urach

Veranstaltung Nr. 5

Kids-Tour Mercedes-Benz-Arena

Termin: Dienstag, 7. August 2018
Zeit: 13.15 Uhr bis 20.00 Uhr

Treffpunkt: Rathaus, Böhringer Str. 10
Teilnehmer: 12 Kinder
Alter: 10-14 Jahre
Unkosten: 10,00 €, bitte am Veranstaltungstag mitbringen!

Veranstalter: Gemeindebücherei, Frau Lehmann, Tel. 1829



Veranstaltung Nr. 6**Tonen****Was wir tonen: Wie immer ist es eine Überraschung**

Termin: Samstag, 11. August 2018
Zeit: 1. Gruppe Tonen 14.00 – 15.30 Uhr
 2. Gruppe Tonen 16.00 – 17.30 Uhr
(2 Gruppen á 25 Kinder)
Bitte die Uhrzeit bei der Anmeldung angeben!

Treffpunkt: Christoph-Hauff-Straße 2
Teilnehmer: ab 7 Jahre
Unkosten: 3,00 € bitte am Veranstaltungstag mitbringen!
Bitte mitbringen: kleines Messer nicht zu scharf

Veranstalter: Ingrid Koch (Tel. 7212), Anita Maier und Doris Scheu**Veranstaltung Nr. 7****Kletterwald Laichingen**

Wir fahren mit euch in den Hochseilgarten nach Laichingen und schwingen uns dort in luftige Höhen.
 Im Anschluss stärken wir uns bei einem Vesper.

Termin: Mittwoch, 15. August 2018
Zeit: 12.30 Uhr - 19.00 Uhr
Treffpunkt: Rathaus Grabenstetten (TREFFPUNKT WURDE GEÄNDERT)
Teilnehmer: 10 Kinder
Alter: 10 – 15 Jahre
Unkosten: 17,00 €
Bitte am Veranstaltungstag mitbringen!

Bitte mitbringen: Festes Schuhwerk, bequeme, dem Wetter entsprechende Kleidung, Sonnenschutz, Vesper, Getränke

Veranstalter: Gemeinden Erkenbrechtsweiler, Grabenstetten und Hülben
 Ansprechpartner: Frau Dube, Tel. 07026 9505112

Veranstaltung Nr. 8

Fußballnachmittag mit Fußballtrainer mit A-Lizenz
(kennt sich bestens aus und ist sehr erfahren)



Termin: Montag, 3. September 2018 (TERMIN WURDE GEÄNDERT!)
Zeit: 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Treffpunkt: Plätzle bei der Falkensteinhalle
Teilnehmer: 20 Kinder
Alter: 8-14 Jahre
Bitte mitbringen: gute Laune, wer hat Fußballschuhe

Bei Regen fällt die Veranstaltung aus, oder wird auf einen anderen Termin verschoben!

Veranstalter: Ulrich Scheu (Tel. 5943), Jochen Schell (Tel. 7273)

Veranstaltung Nr. 9**Ein Nachmittag bei der Feuerwehr**

Spiel, Spaß, Nass



Termin: Samstag, 25. August 2018
Zeit: 13.00 Uhr
Treffpunkt: Feuerwehrgerätehaus, Teckstraße 7
Teilnehmer: ab 6 Jahre
Teilnehmerzahl: 35 Kinder
Bitte mitbringen: Wechselkleidung und Handtuch

Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Grabenstetten
 Stefan Dechert (Tel. 936067)

Veranstaltung Nr. 10**Filzen - Lass dich überraschen**

Termin: Dienstag, 28. August 2018
 Donnerstag, 30. August 2018
Bitte Termin angeben!
Zeit: 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr
Treffpunkt: Kindergarten Grabenstetten, Hofener Weg 10
Teilnehmer: je 14 Kinder
Alter: ab Grundschule
Unkosten: 2,00 €, bitte am Veranstaltungstag mitbringen!



Veranstalter: Eva Klingler (Tel. 1820), Sieglinde Gollmer

Veranstaltung Nr. 11**Archäologische Expedition in die Geschichte unserer Heimat**

Nach kurzer Fahrt wandern wir zu den Ruinen eines mittelalterlichen Klosters. Anschließend suchen wir am Berghang nach Zeugen der Vergangenheit.

Mittags geht es zurück nach Erkenbrechtsweiler in die Begegnungsstätte, Uracher Straße 4, zum Mittagessen (Pizza).

Dann wird das Fundgut des Morgens gereinigt, gewaschen und getrocknet. Danach werden die Einzelteile zusammengesetzt und zusammengeklebt. Der Abschluss findet in der Unteren Straße 6 mit einem Gruppenbild statt. Dort können die Kinder dann abgeholt werden.

Termin: Samstag, 1. September 2017
Zeit: 9:00 bis 16:00 Uhr
Treffpunkt: Archäologische Werkstatt, Untere Str. 6, Erkenbrechtsweiler
Teilnehmer: je 2 Kinder aus den 3 Gemeinden
Alter: 7 - 14 Jahre

Bitte mitbringen: Regenschutzkleidung, Kindersitz, Fahrradhelm, festes Schuhwerk (keine Turnschuhe), Interesse am Thema und gute Laune.

Veranstalter: FAKT - Archäologische Gruppe
 Franz Weiss (Tel. 01 57 / 72 71 64 25)
 Richard Löw (Tel. 0 71 25 / 65 09 94 3)

Veranstaltung Nr. 12

AIRlebnis Segelfliegen



Ihr wolltet schon immer wissen, wie es sein kann, dass ein Flugzeug fliegt? Und noch viel wichtiger: Ihr wolltet schon immer einmal in einem mitfliegen? Bei uns bekommt ihr die Chance dazu!

Wir laden euch zu ein paar spannenden, interessanten und hoffentlich unvergesslichen Stunden auf und über dem Flugplatz Grabenstetten ein. Der Tag beginnt mit einer kurzen Einweisung zum Verhalten auf dem Flugplatz und ein wenig Theorie über das Fliegen. Dann geht es (bei entsprechendem Wetter) auch schon in die Luft. Jeder hat die Chance, mit erfahrenen Piloten in einem doppelsitzigen Segelflugzeug mitzufiegen, die tolle Aussicht zu genießen und die Kraft der Natur zu erleben. Wer weiß, vielleicht könnt ihr ja dem Piloten auch zeigen, wo ihr wohnt? ☺

Für diejenigen, welche sich gerade nicht in der Luft befinden, wird ein tolles Programm zum Thema Modellflug angeboten. Was genau das sein wird – lasst euch überraschen!
Zum Ausklang werden wir gemeinsam grillen. Für Grillgut und Getränke wird gesorgt.

Termin: Samstag, 1. September 2018
Zeit: 13.00 bis ca. 18.00 Uhr
Treffpunkt: Segelfluggelände Grabenstetten
Teilnehmer: 10 - 18 Jahre
Unkosten: 5 €, bitte am Veranstaltungstag mitbringen!
Bitte mitbringen: festes Schuhwerk, Sonnenbrille, Kappe/Mütze („Fliegerhut“)

Die erforderliche Einverständniserklärung können Sie beim Bürgermeisteramt zum Ausfüllen abholen und wieder in den Rathausbriefkasten einwerfen! Außerdem ist diese auf der Homepage der Gemeinde unter Rathaus & Service/Verwaltung/Rathaus Aktuell sowie auf der Startseite unter der Rubrik „Aktuelles“ zu finden.

Veranstalter: Fliegergruppe Grabenstetten
 Mareike Rohde (Tel. 0176 /96 06 70 68)

Veranstaltung Nr. 13

Besuch im Kindergarten

Die Kinder sind eingeladen, einen Besuch im Kiga zu machen – Spielen inklusive.



Termin: Dienstag, 4. September 2018
Zeit: 13.30 bis 16.00 Uhr
Treffpunkt: Kiga Grabenstetten, Hofener Weg 10
Teilnehmerzahl: 10 Kinder
Alter: ab Grundschule

Veranstalter: Kindergarten Grabenstetten
 Eva Klingler (Tel. 1820)

Veranstaltung Nr. 14



„VerSCHLUNZt nochmal“

Ein spannender und unterhaltsamer Nachmittag mit Schlunz erwartet Euch!

Termin: Mittwoch, 5. September 2018
Zeit: 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Treffpunkt: Ev. Gemeindehaus Grabenstetten

Teilnehmerzahl: unbegrenzt
 Alter: 6-10 Jahre
 Veranstalter: Kinderkirche Grabenstetten
 Helga Drummer (Tel. 93 66 94)

Veranstaltung Nr. 15

Rund ums Volleyball



Euch erwarten kleine Spielformen rund ums Volleyball. Dadurch bekommen alle, die noch nie Volleyball gespielt haben, die Möglichkeit, einmal in den Volleyballsport und seine Regeln reinzuschmecken. Natürlich sind auch alle Kinder willkommen, die bereits spielen können. Im Anschluss grillen wir noch gemütlich ein Würstchen zusammen und jeder erhält ein Getränk.

Termin: **Mittwoch, 5. September 2018**
 Zeit: 17.00 Uhr bis ca. 19.00 Uhr
 Treffpunkt: Falkensteinhalle
 Alter: ab 12 Jahren
 Teilnehmer: 12 Kinder und mehr (bei mehr Anmeldungen ggf. zweite Gruppe)
 Unkosten: 2,50 €
 Bitte mitbringen: Sportkleidung, Turnschuhe, Getränk
 Veranstalter: TSV Grabenstetten, Volleyballabteilung
 Sigrid Girke (Tel. 5750)

Veranstaltung Nr. 16

Kindertheater in Hülben – „Die Bremer Stadtmusikanten“



Termin: **Donnerstag, 6. September 2018**
 Zeit: 15.00 Uhr
 Treffpunkt: Peter-Härtling-Schule (Aula), Dettinger Straße 17, Hülben
 Alter: 3 – 8 Jahre
 Unkosten: **1,00 €, bitte am Veranstaltungstag mitbringen!**
 Veranstalter: Gemeinde Hülben

Veranstaltung Nr. 17

Seifenkistenrennen



Termin: **Samstag, 8. September 2018**
 Zeit: 11.00 Uhr
 Treffpunkt: Bölleweg
 Teilnehmer: 7 – 14 Jahre
 Teilnehmerzahl: unbegrenzt
 Veranstalter: Schwäbischer Albverein
 Detlef Nowotni (Tel. 5438), Rüdiger Ladner (5002)

Veranstaltung Nr. 18

Ein Schnuppertag bei den Schützen

Spiel, Spaß und Wissen rund um unseren Konzentrationssport



Termin: Samstag, 8. September 2018
Zeit: 14.00 Uhr
Treffpunkt: Schützenhaus Grabenstetten, Walzengrund
Alter: ab 12 Jahre
Teilnehmerzahl: unbegrenzt

Veranstalter: Schützenverein Grabenstetten
Yvonne Schmauder (Tel. 289)

Zusammenfassung:

Nr. 1	Mittwoch 25.07.2018 Freitag, 27.07.2018	Sportabzeichen im Diegele, Bad Urach Schwimmen, Höhenfreibad Bad Urach
Nr. 2	Samstag, 28.07.2018	Besuch Naturtheater Reutlingen „Heidi“
Nr. 3	Dienstag, 31.07.2018	Upcycling – Fantasievolle Gartendeko aus Dosen, Kronkorken, Bierdeckeln, etc.
Nr. 4	Donnerstag, 02.08.2018	Ein Tag bei der Polizei
Nr. 5	Dienstag, 07.08.2018	Kids-Tour Mercedes-Benz-Arena
Nr. 6	Samstag, 11.08.2018	Tonen - Überraschung
Nr. 7	Mittwoch, 15.08.2018	Kletterwald Laichingen
Nr. 8	Montag, 03.09.2018 (GEÄNDERT!)	Fußballnachmittag mit A-Lizenz-Trainer
Nr. 9	Samstag, 25.08.2018	Ein Nachmittag bei der Feuerwehr
Nr. 10	Dienstag, 28.08.2018 Donnerstag, 30.08.2018	Filzen – Lass dich überraschen
Nr. 11	Samstag, 01.09.2018	Archäologische Expedition in die Geschichte unserer Heimat
Nr. 12	Samstag, 01.09.2018	Alrlebnis Segelfliegen
Nr. 13	Dienstag, 04.09.2018	Besuch im Kindergarten
Nr. 14	Mittwoch, 05.09.2018	„VerSCHLUNZt nochmal“ – spannender und unterhaltsamer Nachmittag mit Schlunz
Nr. 15	Mittwoch, 05.09.2018	Volleyball
Nr. 16	Donnerstag, 06.09.2018	Kindertheater Hülben „Die Bremer Stadtmusikanten“
Nr. 17	Samstag, 08.09.2018	Seifenkistenrennen
Nr. 18	Samstag, 08.09.2018	Ein Schnuppertag bei den Schützen

Eine dringende Bitte zum Schluss:

Wenn ihr euch zu einer Veranstaltung anmeldet, solltet ihr möglichst bitte auch daran teilnehmen!
Bei plötzlicher Krankheit o.ä. bitte rechtzeitig abmelden, damit andere Kinder von der Warteliste
eine Chance haben, noch an den Programmpunkten teilzunehmen!

Die Veranstalter richten sich nämlich bei der Vorbereitung der einzelnen Programmpunkte nach
der Anzahl der vorliegenden Anmeldungen.

Wenn viele angemeldete Kinder gar nicht erscheinen, ist oft viel Arbeit für die Vorbereitung von
den Veranstaltern umsonst.

Deshalb die Bitte: **Wenn ihr angemeldet seid, möglichst auch zur Veranstaltung kommen!**

**Die Anmeldung bitte bis Mittwoch, 4. Juli 2018 im Rathaus abgeben oder in den
Rathausbriefkasten einwerfen.**

Die Veranstalter freuen sich auf eure Teilnahme und ein paar nette, gemeinsame Stunden.

Anmeldung zum Sommerferienprogramm 2018

zu folgenden Veranstaltungen:

Nr.	Nr.	Nr.	Nr.
Nr.	Nr.	Nr.	Nr.
Nr.	Nr.	Nr.	Nr.



Name, Vorname, Telefon bitte angeben!

Straße, Hausnummer, Geburtsdatum

Unterschrift des Erziehungsberechtigten



Anmeldung zum Sommerferienprogramm 2018

zu folgenden Veranstaltungen:

Nr.	Nr.	Nr.	Nr.
Nr.	Nr.	Nr.	Nr.
Nr.	Nr.	Nr.	Nr.



Name, Vorname, Telefon bitte angeben!

Straße, Hausnummer, Geburtsdatum

Unterschrift des Erziehungsberechtigten

Anmeldung zum Sommerferienprogramm 2018



zu folgenden Veranstaltungen:

Nr.	Nr.	Nr.	Nr.
Nr.	Nr.	Nr.	Nr.
Nr.	Nr.	Nr.	Nr.

Name, Vorname, Telefon bitte angeben!

Straße, Hausnummer, Geburtsdatum

Unterschrift des Erziehungsberechtigten



Anmeldung zum Sommerferienprogramm 2018



zu folgenden Veranstaltungen:

Nr.	Nr.	Nr.	Nr.
Nr.	Nr.	Nr.	Nr.
Nr.	Nr.	Nr.	Nr.

Name, Vorname, Telefon bitte angeben!

Straße, Hausnummer, Geburtsdatum

Unterschrift des Erziehungsberechtigten